



## Gemeindenachrichten



---

**Stellenausschreibungen  
der Marktgemeinde Ottensheim**

---

**Ehrung ausgeschiedener  
Gemeinderatsmitglieder**

---

**Gemeindewandertag**

---

**Impfen ohne Anmeldung im Gemeindeamt**

---

**Zivilschutz-Folder**

- 4 Vorwort Vizebürgermeisterin
- 5 Aus dem Gemeinderat
- 6 Stellenausschreibung der Marktgemeinde Ottensheim
- 11 Ehrung ausgeschiedener Gemeinderäte
- 12 Neues aus der DONAUHALLE
- 14 Neues und Aktuelles aus der Bibliothek
- 17 UDO lädt ein zum Tag der Vielfalt am Freitag, den 28. Oktober!
- 18 Ein gelungenes Fest
- 20 „OTTENSHEIM HILFT OTTENSHEIM“ – Lebendige Nachbarschaftshilfe
- 21 Radlerinnen des Monats
- 23 Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete.
- 24 Der Alte Bauhof in Ottensheim startete in die neue Saison.
- 27 Inserate

**Impressum**

**Medieninhaber:** Marktgemeinde Ottensheim

Marktplatz 7, 4100 Ottensheim

T (+ 43 - 72 34) 82 255 - 0

gemeinde@ottensheim.ooe.gv.at, www.ottensheim.eu

**Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:**

(ausgenommen Veranstaltungskalender, Vereinsnachrichten und Inserate)

Bürgermeister Franz Füreder

**Redaktion:** Ariane Walter-Anselm

**Layout:** Marktgemeinde Ottensheim

**Druck:** Druckerei Walding

**Herstellungs- und Erscheinungsort:** 4100 Ottensheim

**Verlagspostamt:** 4100 Ottensheim

**Foto Titelseite:** © Klaus Anselm

**Auflage:** 2.570 Stück

gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

(hergestellt aus 70 % recycelten Fasern)







Maria Hagenauer  
 Vizebürgermeisterin

Liebe Ottensheimerinnen und Ottensheimer!

Ein bewegter Sommer ging zu Ende, ich hoffe Sie haben einen erholsamen Urlaub verbracht, und sind mit neuer Energie in den Arbeits- und Schulalltag gestartet!

Anders als in vielen Teilen Europas hatten wir im Sommer keine große Dürre zu beklagen, jedoch gab es auch bei uns nach kurzen Hitzeperioden einige heftige Gewitter- und Starkregeneignisse, die zu starken Ausschwemmungen bei Straßen und Wegen führten. Ich ersuche um Verständnis, dass noch nicht in allen Bereichen Ottensheims die Schäden behoben werden konnten. Um eine langfristige Lösung bei Banketten und beeinträchtigten Wegen zu finden, wird jeweils nach der optimalen Art der Instandsetzung gesucht. Gemeinde und Bauhof arbeiten daran, dies rasch und effektiv zu erledigen.

Witterungsbedingte Verzögerungen gibt es leider auch bei der Errichtung des Rad-Motorik Park im Bereich des Rodlgebietes. Dieses Freizeitangebot für Kinder, Jugendliche und Erwachsene als UWE-Projekt bietet unterschiedliche Trails, die je nach Fahrkönnen befahren werden können. Es wird Naturelemente, sowie auch Wippen und Rampen auf den 5.000 m<sup>2</sup> geben.

Im Bereich unserer Sportstätten konnte die Laufbahnsanierung abgeschlossen werden. Rechtzeitig für den Donaulauf, wo heuer wieder viele Sportbegeisterte die Möglichkeit nutzten, bei diesem Lauferlebnis für die ganze Familie dabei zu sein.

Aktuell betreffen Preissteigerungen im Bereich der Energie nicht nur private Haushalte und Unternehmen, sondern auch die Gemeinde Ottensheim. Der sorgsame und sparsame Umgang mit Energie in allen Bereichen sollte für uns alle eine Selbstverständlichkeit sein, darum werden weiterhin nachhaltige und energiesparende Projekte geprüft und auch umgesetzt.

Die Energiepreisentwicklung hat auch Auswirkungen auf die Erstellung des Gemeindebudgets für das nächste Jahr. Ich bin zuversichtlich, dass wir auch diese Veränderungen im Budget gut berücksichtigen können.

Mit Feriende beziehungsweise Schulbeginn ist erkennbar, dass auch die Neuinfektionen mit COVID-19 leider wieder ansteigen. Da die weitere Entwicklung schwer vorherzusagen ist, haben wir vorsorglich einen weiteren Termin zur „Impfung ohne Anmeldung“ geschaffen. Am Mittwoch, 16. November 2022 wird es wieder möglich sein, sich im Gemeindesaal impfen zu lassen.

Am 4. Dezember 2022 finden BürgermeisterInnen-Wahlen in Ottensheim statt. Die Stimmabgabe ist zwischen 7.00 Uhr und 15.00 Uhr in den sechs Wahllokalen des Ortes, sowie natürlich auch per Briefwahl möglich. Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch, und bringen Sie sich in den politischen Entscheidungsprozess ein!

Auch wenn der Herbst sich anfänglich eher nass und trüb zeigt, wünsche ich allen Ottensheimer\*Innen einen bunten Herbst bei dem wir noch einige Sonnenstrahlen genießen können.

Maria Hagenauer  
 1. Vizebürgermeisterin

## Aus dem Gemeinderat: Sitzungen vom 27. Juni 2022 sowie 19. September 2022



Renate Gräf M. A. MA

### Finanzen

- Der Finanzierungsplan für das Projekt „Erweiterung der Produktionsküche und Ausspeisung sowie Neusituierung von WC-Anlagen“ wurde mit ursprünglich förderbaren Gesamtkosten von € 715.500 (excl. USt.) auf nunmehr € 776.000 (excl. USt.) Gesamtkosten erhöht. Die Bedeckung erfolgt mittels 60 %iger Projektförderung durch das Land Oö. Zwei Drittel der Eigenmittel der Gemeinde werden über Bankdarlehen finanziert. Weiters hat der Gemeinderat im Zusammenhang mit der Kostenerhöhung für dieses Projekt einer Kreditüberschreitung die Zustimmung erteilt.
- Der Gemeinderat hat für den Ankauf des Mähroboters Belrobotics BM2050 an den TSV Ottensheim einen Investitionszuschuss in den Jahren 2023, 2024 und 2025 in der Höhe von jeweils Euro 5.421,67 gewährt. Ab dem Jahr 2025 geht der Mähroboter in das Eigentum der Marktgemeinde Ottensheim über. Die jährlichen Betriebs- und Wartungsarbeiten und die damit verbundene Kosten werden von der Marktgemeinde Ottensheim übernommen.

### Verordnungen

- Der Gemeinderat hat die Tarifordnung für die Kinderbetreuungseinrichtungen geändert. Demnach wurden die jährlichen Materialbeiträge (Werkbeiträge) für Krabbelstuben von derzeit € 50,00 auf € 60,00 bzw. für den Kindergarten von € 70,00 auf € 84,00 angehoben.
- Die zuletzt im Jahr 2018 festgelegten Rahmentarife für die Benützung der DONAUHALLE wurden wegen geänderter Rahmenbedingungen sowie einer Vereinfachung der Tarifstruktur neu festgelegt und durch erforderliche Indexanpassung entsprechend erhöht.
- Die Benützungsentgeltregelung für

diverse Gemeindevorrichtungen wurde durch zusätzliches Raumangebot mit entsprechenden Benützungstarifen ergänzt.

- Die zuletzt im Jahr 2003 erlassene Geschäftsordnung für den Personalbeirat wurde aufgrund diverser Novellierungen vom Gemeinderat neu beschlossen.

### Abschluss von Verträgen

- Der Gemeinderat hat einen Planungsvertrag zum Vorhaben der Park & Ride Anlage in Ottensheim beschlossen. Mit dem Planungsvertrag verpflichten sich die ÖBB, Land und Gemeinden zur gemeinsamen Kostentragung der bisher angelaufenen Kosten bzw. der künftigen Planungskosten. Demnach erfolgt eine Kostenteilung zwischen ÖBB (50 %), Land OÖ (25 %) und Standortgemeinden (25 %), wobei der Gemeindeanteil mit 50 % BZ-Mittel gefördert wird. Auf Basis der Herstellungskosten von rd. € 8.000,- je Pkw-Stellplatz, werden die Gesamtkosten für die Planung der Anlage voraussichtlich EUR 85.000 exkl. USt betragen. Die Anlage wird ca. 120 PKW-Stellplätze und ca. 80 überdachte Fahrradabstellplätze und ca. 10 Mofa-Abstellplätze umfassen.
- Im Zusammenhang mit der Errichtung eines Umkehrplatzes am Güterweg „Vorholzer“ hat der Gemeinderat einen Dienstbarkeitsvertrag abgeschlossen. Nachdem das dafür vorgesehene öffentliche Gut eine zu geringe Breite aufweist, wurden private Flächen vom Grundeigentümer der Gemeinde in Form einer Dienstbarkeit zur Verfügung gestellt. Die Fläche darf mit Fahrzeugen aller Art zum Zweck des Umkehrens befahren werden. Das Halten oder Parken ist nicht gestattet.
- Der Gemeinderat hat der Beitrittserklärung für ein zweites E-Car-Sharing Auto (Modells ID3) am Standort Ot-

tensheim mit dem Verein U.WE Mobil die Zustimmung erteilt

### Raumordnung

- Der Gemeinderat hat Flächenwidmungsplanänderungsverfahren in den Bereichen Bahnhofstraße, Mühlenweg und „Im Weingarten“ sowie Bebauungsplanänderungen in den Bereichen Bleicherweg, „Im Weingarten“, „Am Teichfeld“ und in der Linzer Straße beschlossen.
- Die im Jahr 2020 beschlossene Neuplanungsgebiet-Verordnung für das Gebiet „Jungbauernhügel“, nordwestlich des Bahnhofes an der Weingartenstraße, zur Sicherung einer zweckmäßigen und geordneten Bebauung läuft mit 12.10.2022 aus. Der Gemeinderat hat daher diese Verordnung um ein weiteres Jahr verlängert.
- Im Zusammenhang mit Änderungen des Straßenverlaufs im Bereich Bleicherweg hat der Gemeinderat der Übernahme von Teilflächen ins öffentliche Gut bei gleichzeitiger Widmung für den Gemeingebrauch bzw. der Abschreibung von Teilflächen des öffentlichen Gutes bei gleichzeitiger Aufhebung aus dem Gemeingebrauch die Zustimmung erteilt.

### Sonstiges

- Die Marktgemeinde Ottensheim hat im Rahmen der GR-Sitzung vom 27. Juni 2022 ausgeschiedene Mitglieder des Gemeinderates geehrt. Bericht über die Ehrung siehe Seite 11.
- Der Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 04.07.2022 sowie der Bericht der Bezirkshauptmannschaft Urfahr Umgebung zum 1. Nachtragsvoranschlag der Marktgemeinde Ottensheim wurde zur Kenntnis genommen.
- Mag. Mathias Kaineder von der Fraktion pro O hat auf seine Funktion als Mitglied im Ausschuss für Kultur, Frei-

zeit und Sport verzichtet. In Fraktionswahl wurde nun Manuela Wolfmayr als Mitglied im Ausschuss für Kultur, Freizeit und Sport bestellt.

- Auf das frei gewordene Mandat des verstorbenen Bürgermeisters Franz Füreder im Gemeinderat wurde Mag. Dr. Thomas Schweiger von der Fraktion ÖVP berufen. Auch das freigewordene

Mandat des Obmanns im Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft wurde in Fraktionswahl nachbesetzt.

- Mag. Dr. Thomas Schweiger von der Fraktion ÖVP hat auf seine Funktionen als Ersatzmitglied im Ausschuss für Wirtschaft & Finanzen und als Mitglied im Prüfungsausschuss verzichtet. In Fraktionswahl wurde nun Mag.

Dr. Thomas Schweiger als Obmann in den Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen, DI Tobias Danninger als Ersatzmitglied in den Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen und Maga. Ingrid Fiederhell als Mitglied in den Prüfungsausschuss bestellt.

## Stellenausschreibung der Marktgemeinde Ottensheim

Wir suchen für

### **Kindergarten Feldstraße:**

#### **1 Stützkraft mit einem Stundenausmaß von 15 – 20 Stunden/Woche**

einen Dienstvertrag als Vertragsbedienstete/r nach den Bestimmungen des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 (Oö. GDG 2002 idgF). Entlohnung in der Funktionslaufbahn GD 22 3.

Dienstbeginn: ehest möglich

Nähere Auskünfte erteilen Ihnen gerne:

ALin Renate Gräf MA M. A.,

Tel. 07234/82255-14 oder

Leiterin Bernadette Kweka,

Tel. 07234/851 74

### **Kinderbetreuungseinrichtung**

#### **Lerchenfeldstraße:**

#### **1 Kindergarten-Stützkraft mit einem Stundenausmaß von 15 – 20 Stunden/Woche**

Dienstvertrag als Vertragsbedienstete/r nach den Bestimmungen des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 (Oö. GDG 2002 idgF). Entlohnung in der Funktionslaufbahn GD 22 3.

Dienstbeginn: ehest möglich

#### **1 Kindergarten-Helfer\*in mit einem Stundenausmaß vom 30 Stunden/Woche**

Dienstvertrag als Vertragsbedienstete/r nach den Bestimmungen des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 (Oö. GDG 2002 idgF). Entlohnung in der Funktionslaufbahn GD 22 3.

Dienstbeginn: Jänner 2023

#### **1 Krabbelstuben-Helfer\*in mit einem Stundenausmaß von 33 Stunden/Woche**

Dienstvertrag als Vertragsbedienstete/r nach den Bestimmungen des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes

2002 (Oö. GDG 2002 idgF). Entlohnung in der Funktionslaufbahn GD 22 3.

Dienstbeginn: Februar 2023

Nähere Auskünfte erteilen Ihnen gerne:

ALin Renate Gräf MA M. A.,

Tel. 07234/82255-14 oder

Leiterin Ilse Hillinger, Tel. 07234/837 3811

**Nähere Informationen und Bewerbungsfristen zu den einzelnen Stellenausschreibungen finden sie auf unserer Homepage [www.ottensheim.eu](http://www.ottensheim.eu).**

Das Auswahlverfahren erfolgt gemäß den Bestimmungen der Personalobjektivierung. Die Gemeinde behält sich das Recht vor, Vorstellungsbzw. Kontaktgespräche zu führen.

Bewerbungen sind mit dem vorgesehenen Bewerbungsbogen (Download unter [www.ottensheim.eu](http://www.ottensheim.eu)), schriftlich, an das Gemeindeamt Ottensheim, Marktplatz 7, 4100 Ottensheim, zu richten. Dem Ansuchen sind anzufügen: Lebenslauf, Zeugnisse, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis in Kopie.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wir suchen weiters

#### **eine/n Mitarbeiter/in für die Reinigung im Pflichtschulbereich mit einem Beschäftigungsausmaß von ca. 30 – 40 Wochenstunden.**

Dienstvertrag als Vertragsbedienstete/r nach den Bestimmungen des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 (Oö. GDG 2002 idgF). Entlohnung in der Funktionslaufbahn GD 25 1.

Dienstbeginn ist Dezember 2022

Das Auswahlverfahren erfolgt nach den Bestimmungen der Personal-Objektivierung. Die Gemeinde behält sich das Recht

vor, Vorstellungsbzw. Kontaktgespräche zu führen.

Bewerbungen sind mit dem vorgesehenen Bewerbungsbogen (Download unter [www.ottensheim.eu](http://www.ottensheim.eu)), schriftlich an das Gemeindeamt Ottensheim, Marktplatz 7, 4100 Ottensheim, zu richten.

Dem Ansuchen sind anzufügen: Lebenslauf, Zeugnisse, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis in Kopie.

Nähere Auskünfte erteilen Ihnen gerne: ALin Renate Gräf MAM. A Tel. 07234/82255-14 oder Schulwart Helmut Beyer (0664/9106370)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung **bis spätestens 11. November 2022.**

## Wahl Bürgermeisterin/Bürgermeister

**Wahltag: Sonntag, 4. Dezember 2022, 7:00 bis 15:00 Uhr**

### Briefwahl mit Wahlkarten

Wenn Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Dafür haben Sie drei Möglichkeiten

- persönlich am Gemeindeamt
- schriftlich mit der personalisierten Anforderungskarte, die einen Bestandteil der „Amtlichen Wahlinformation“ darstellt.
- elektronisch im Internet unter [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at)

Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden. Wahlkarten können schriftlich bis spätestens **Mittwoch, 30.11.2022** im Marktgemeindeamt beantragt werden. Letztmöglichster Zeitpunkt für mündliche Anträge auf Ausstellung von Wahlkarten ist am **Freitag, 2. Dezember 2022, 12 Uhr**.

**Bitte bringen Sie dringend einen Identitätsnachweis mit, damit Sie Ihr Wahlrecht ausüben können!**

### Bürgermeister/innen – Stichwahl

Sofern bei der Bürgermeister/innenwahl kein/e Bewerber/in mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erreicht, findet ein

zweiter Wahlgang statt. An dieser Wahl nehmen jene beiden Bewerber/innen teil, die die meisten gültigen Stimmen für die Wahl des Bürgermeisters oder der Bürgermeisterin erhalten haben.

**Termin Stichwahl:  
Sonntag, 18. Dezember 2022**

Renate Gräf MA M. A.  
Amtsleiterin

## Aus dem Ausschuss für Kultur, Freizeit, Sport



GR<sup>n</sup> Gabriele Plakolm-Zepf  
Vorsitzende des Ausschusses  
Kultur, Freizeit und Sport  
Foto: privat

Im heurigen Jahr konnten bereits einige konkrete Projekte realisiert werden, wie auch schon berichtet.

Unsere Spielplätze sind uns natürlich ein wichtiges Anliegen. Neben dem WC am Dreiferdlpark sind nun bei der Sandkiste im Rahmen der „Bankerl Roas“ zwei weitere Sitzbänke aufgestellt worden. Danke an Günter Scherer von UDO/Tourismus und an die Firma SECA für die unkomplizierte Erledigung. Für nächstes Jahr bemühen wir uns um ein Sonnensegel für die Sandkiste. Am Rodspielplatz konnten auch schon kleine Verbesserungen durchgeführt werden. Eine zweite Kleinkindschaukel wurde aufgehängt, die Aufstiegshilfe für die Kleinkinderutsche wurde saniert. Mit der Bepflanzung der Pergola sollte eigentlich jetzt begonnen werden. Über den Winter wird die Reifenschaukel saniert und sollte nächstes Jahr wieder zur Verfügung sein. Die Finanzierung einer Wasserspielstelle wird Thema im Rahmen der Budgetverhandlungen.

Anregungen zur Ausgestaltung unserer Spielplätze nehmen wir gerne entgegen.

Der Bau des „Bike-Parcours“, der eigentlich schon im Sommer erwartet wurde, dürfte nun im Oktober endgültig starten.

Heuer wird nach einigen Jahren Pause auf unsere Initiative wieder ein Gemeindevandertag stattfinden: 29. Oktober 2022. Danke an Alpenverein, Sportverein Sektion Wandern und Naturfreunde für die Unterstützung. Details finden Sie in dieser Ausgabe der Gemeindenachrichten. Über zahlreiche Teilnahme freuen wir uns.

Für den Kulturförderpreis gibt es nun sieben Einreichungen und es ist schön, dass die Weiterentwicklung des Kulturpreises so gut angenommen wird. Eine Jury, bestehend aus ehemaligen Kulturpreisträger\*innen wird uns beraten und einen Vergabevorschlag erarbeiten.

Dass der Alte Bauhof mehr Veranstaltungen abhalten kann und gleichzeitig die Umgebung vor Lärm geschützt wird, ist dem Ausschuss ein großes Anliegen und wir beraten in enger Abstimmung mit dem Bauhof-Team intensiv Vorschläge an

den Wirtschaftsausschuss, der für die Finanzierung zuständig ist. Kultur und Innovation haben im Alten Bauhof eine neue Heimat gefunden.

Im Namen des Ausschusses Kultur, Sport und Freizeit lade ich Sie liebe Ottensheimerinnen und Ottensheimer herzlich ein uns Ihre Anregungen zu übermitteln.

Einen schönen Herbst und eine gesunde kältere Jahreszeit!

## Aus dem Ausschuss für Soziales und Bildung



2. Vizebürgermeisterin  
 Mag. Michaela Kaineder  
 Obfrau des Ausschusses für  
 Soziales und Bildung

Was brauchen ältere Menschen in Ottensheim? Wie geht es ihnen? Wie können wir sie als Gemeinde bestmöglich unterstützen?

Diesen Fragen widmen wir uns zurzeit verstärkt im Ausschuss für Soziales und Bildung und auch im Gemeindevorstand. Dazu verfolgen wir verschiedene Ansätze: Einerseits möchten wir soziale Begegnung fördern, indem wir herzlich zum Senior:innencafé im Pfarrheim einladen oder die Plattform der Nachbarschaftshilfe ins Leben gerufen haben. Andererseits prüfen wir Möglichkeiten, wie wir als Gemeinde mehr Personal bekommen,

das Menschen mit Betreuungsbedarf zu Hause unterstützt. Gerne beziehen wir auch Sie, liebe Ottensheimerinnen und Ottensheimer als Ehrenamtliche mit ein, die sich ein bisschen Zeit für Senior:innen nehmen können: Besuche, Fahrdienste oder ein Spaziergang – melden Sie sich gerne bei mir, wenn Sie sich einbringen möchten.

Weiters beschäftigen wir uns mit den Anliegen der Kinder und Jugendlichen. Ihnen soll ab Herbst wieder ein frischer JugendRaum im Alten Amtshaus zur Verfügung stehen, in dem sie sich willkommen fühlen und gemeinsam Zeit verbringen können. In unseren Bildungseinrichtungen haben wir von einem Experten durchgeführte CO<sub>2</sub> Messungen veranlasst, die uns und dem Land OÖ Informationen über die derzeitige Luftqualität geben sollen.

Als zuständiger Ausschuss bearbeiten wir auch die Bewerbungen für Wohnungen, auf die die Gemeinde das Vergaberecht hat. Uns ist es ein großes Anliegen, dass die Vergaberichtlinien weiterhin transparent und gerecht sind. Unser Ziel ist, Menschen den Wohnraum zu ermöglichen, der ihrem oft dringlichen Bedarf und ihren finanziellen Möglichkeiten entspricht.

In den kommenden Monaten werden wir uns dafür einsetzen, dass Einrichtungen und Aktivitäten, die das Wohl der Kinder, Jugendlichen, Erwachsenen und Senior:innen fördern, deutlich im Gemeindebudget abgebildet sind. Dieser Verantwortung nehmen wir uns gerne an.

### **Kommen wir ins Gespräch:**

michaela.kaineder@ottensheim.at

## Bericht aus dem Wirtschafts- und Finanzausschuss



GR Mag. Dr. Thomas Schweiger  
 Obmann des Ausschusses für  
 Finanzen & Wirtschaft

Mit 19.09.2022 habe ich nun ein Mandat im Gemeinderat übernommen, und freue mich auf die Aufgabe als Obmann des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft in dieser Periode tätig zu sein. Dem Obmann-Stellvertreter Adolf Pernkopf danke ich für die interimistische Leitung des Ausschusses seit Mai 2022.

Zuletzt in der Sitzung vom 6. September 2022 haben wir im Ausschuss im Rahmen eines Dringlichkeitsantrages den Ankauf eines Mährobotors in Zusammenarbeit mit dem TSV Ottensheim behandelt. Mähroboter sind seit einigen Jahren bei vergleichbaren Anlagen im Einsatz und erprobt. Der Ausschuss befürwortete die Anschaffung und die Gemeinde wird mit einem Investitionskostenzuschuss über mehrere Jahre den Ankauf unterstützen. Durch den Einsatz wird der Sach- und

Personalaufwand für die Gemeinde, zur Rasenpflege verpflichtet, reduziert werden, und das Personal des Bauhofes kann überdies andere Aufgaben übernehmen. Die Betreuung des Mährobotors wird durch die Gemeinde bzw. den Bauhof erfolgen. Die Mäharbeiten auf dem Hauptfeld und dem Faustballplatz werden nicht mehr mit einem Gerät mit Verbrennungsmotor durchgeführt. Daher werden auch mehrere Tausend Liter Diesel und CO<sub>2</sub>-Emissionen eingespart. Durch das Mulchen mit dem Grasschnitt wird nicht mehr so viel Dünger notwendig sein.

In der Donauhalle wird überlegt, ob ein Tausch der Beleuchtung auf LED sinnvoll ist. Dies trägt zur Reduktion der Energiekosten bei und es ist auch eine gute und für die Tennisspieler angenehme Ausleuchtung der Plätze zu erwarten und Donauhallenmanager Martin Brunnbauer wird unter Einbeziehung der Sektion Tennis die Umsetzung prüfen, wobei auch angedacht ist, dass eine programmierbare Steuerung für die einzelnen Plätze angeschafft wird.

Das Dach der Polyturnhalle ist sanierungsbedürftig, und der Ausschuss hat der Gemeinde einhellig empfohlen dies in der Reihung der Prioritätenliste sowie im Budget 2023 zu berücksichtigen.

Die Betriebsgemeinschaft „OTTO Kulturgenossenschaft“ des Alten Bauhof beabsichtigt noch weitere Investitionen insbes. auch Reduktion der nach außen tretenden Lautstärke oder Einbau einer Lüftungsanlage zu tätigen, und ist an die Gemeinde mit einem Förderansuchen herangetreten. Da bereits im Gemeindevorstand und auch im Ausschuss für Kultur, Freizeit und Sport festgestellt wurde, dass weitere Informationen zum weiteren Betrieb (z. B. etwaige Ausweitung) notwendig sind, und die Art und die Höhe der Investitionen davon abhängig sein werden, wurde dieser Punkt vertagt.

Die bisherige Förderung der Landwirtschaft auf Basis der bewirtschafteten Flächen soll um weitere zwei Jahre bis 2024 verlängert werden.

## Bericht Ausschuss für Raumordnung, Straßen und Verkehr



GR Dipl.-HTL-Ing.  
Gerhard Leibetseder,  
Ausschussobmann  
Foto: privat

In mehreren Ausschusssitzungen bzw. Besprechungen erfolgte seitens eines Projektentwicklers bzw. deren beauftragte Architekten die Vorstellung eines Hotelprojektes am Ottensheimer Schlossberg (ehemaliges Gelände Meierhof). Im rechtsgültigen Flächenwidmungsplan ist diese Fläche (ca. 4.500 m<sup>2</sup>) als Bauland (Sonderwidmung Tourismus) ausgewiesen. Alle sonstigen, zu dieser Liegenschaft gehörigen Flächen („Friedhofberg“, Hochwasserdambereich, etc.) sind als Grünland gewidmet. Im Zuge der Besprechungen wurden u. a. Möglichkeiten einer zusätzlichen Baulandwidmung in diesem Bereich diskutiert, was aus einhelliger Sicht der Ausschussmitglieder als nicht vorstellbar bewertet wurde.

Die Errichtung eines Hotels auf der gewidmeten Grundstücksfläche liegt grundsätzlich im Interesse der Gemeinde Ottensheim, dies jedoch unter Berücksichtigung einer entsprechenden Bebauungsdichte, Höhenentwicklung der Baukörper bzw. Ortsbildaspekten.

Wohnnutzungen in diesem Bereich (auch „formal für Tourismuszwecke genutzt“) liegen nicht im Interesse der Gemeinde. Bei der gegenständlichen Liegenschaft handelt es sich um eine der schönsten

Lagen in Ottensheim – dies auch in Zentrumsnähe – wodurch hier bei Projektumsetzung unter Berücksichtigung des Ortsbildes großes Augenmerk auf eine mäßige und qualitative Bebauung gelegt werden muss.

Bei der letzten Ausschusssitzung im September erfolgte eine reale maßstabsgerechte 3D-Visualisierung, wo die geplanten Baumassen bzw. Bauvolumina klar dargestellt wurden. Nach einhelliger Meinung aller Ausschussmitglieder wurden beide vorgestellten Projektvarianten in der vorliegenden Form als nicht denkbar bewertet. Unter Berücksichtigung einer ortsbildverträglichen Gestaltung müsste von einer erheblichen Reduktion des Bauvolumens ausgegangen werden.

Die Gemeinde Ottensheim steht einem Hotelprojekt am angeführten Standort bzw. im Gemeindegebiet grundsätzlich positiv gegenüber, dies unter Berücksichtigung der angeführten Rahmenparameter. Ein Hotel „um jeden Preis“ liegt nicht im Interesse der Ottensheimerinnen und Ottensheimer. Beispielsweise könnten sich Planer bei künftigen Projekten an diesem Standort an der Form bzw. dem Gebäudevolumen des ehemaligen Meierhofes orientieren.

Bei der Bebauungsplanänderung bzw. Neuerstellung „Linzer Straße 32+34“ erfolgte neben dem Ortsplaner auch die Beiziehung eines externen Fachmannes, wodurch bei derartigen sensiblen Baulandflächen in Zentrumsnähe eine quali-

tative Bebauung im Sinne unseres Ortsbildes gewährleistet werden kann. Die Empfehlung der Plangenehmigung an den Gemeinderat erfolgte von den Ausschussmitgliedern einhellig. Bei derartigen Entscheidungen ist ein breiter Konsens wichtig.

Aus gegebenem Anlass möchte ich an die Ottensheimerinnen und Ottensheimer appellieren, bei der Umsetzung von Bauvorhaben die Genehmigungsgrundlagen (Einreichplan, Bescheid, Bebauungsplan, etc.) einzuhalten. Eine „nachträgliche Sanierung“ von Abweichungen (Abstände zu Grundgrenzen, etc.) beispielsweise durch Bebauungsplanänderungen ist grundsätzlich nicht möglich, diesbezüglich kann auch auf negative Stellungnahmen der OÖ Landesregierung verwiesen werden. Die in solchen Fällen „drohenden“ Abbruchbescheide können nicht im Interesse von Bauherrn sein.

Die Mitglieder des Ausschusses für Raumordnung, Straßen und Verkehr stehen für eine lebenswerte und klimafitte Baukulturgemeinde Ottensheim, dies auch im Hinblick auf anstehende herausfordernde Themen (Kreuzungslösungen B 127/ÖBB, Bebauungsplan „Riesendergründe“/Verkehrssituation Niederottensheim, Bebauung Postareal, Gemeindezentrums, etc.).

## Bericht aus dem Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Wasserwirtschaft



Torben Walter MA  
 Obmann des Ausschusses für  
 Umwelt, Klimaschutz und  
 Wasserwirtschaft  
 Foto: Stefan Weinberger

Seit geraumer Zeit taucht immer öfter der Begriff Mikro-ÖPNV in diversen Medien und Gesprächen auf. Was versteht man darunter, und was hat der Begriff mit Ottensheim zu tun?

Beim Mikro-ÖPNV geht es um den sogenannten „letzten Kilometer“ des öffentlichen Verkehrs, der nicht durch Bus oder Bahn abgedeckt ist.

In Ottensheim haben wir seit Jahren zwei unterschiedliche Systeme die man als Mikro-ÖPNV verstehen kann: das AST (Anruf-Sammel-Taxi) und unser Arzt- und Apothekentaxi.

Ganz im Sinne dieser schon bestehenden, gut genutzten Angebote, ist es nur

logisch noch einen entscheidenden Schritt weiter zu gehen. Nach breiter Recherche und Informationsbesuchen aus den Gemeinden Krenglbach und Taufkirchen/Pram sowie einem Besuch in Steyregg, plant die Gemeinde Ottensheim im kommenden Jahr ein eigenes Mikro-ÖPNV-Angebot auf Basis eines „Anruf-Taxis“ aufzubauen.

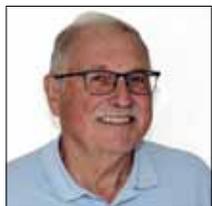
Ob es der Weg vom Fußballtraining ist, den jüngere Kinder vor allem in der dunkleren Jahreszeit noch nicht gut alleine schaffen, die gemeinsame „Sammelfahrt“ zur Chorprobe oder der Besuch im Seniorenzentrum Walding – viele Ottensheimer\*innen sollen von einer Abdeckung ihrer „letzten Kilometer“ von Tür zu Tür profitieren, egal ob dabei dann eine oder vier Personen transportiert werden.

Damit das ganze leistbar bleibt und für uns alle ein attraktives Angebot wird, waren wir uns im Umweltausschuss einig, dass wir kein Unternehmen bezahlen

wollen, sondern dass unser Ortstaxi mit Ottensheimer\*innen für Ottensheim fahren soll. Die Fahrdienste also auf ehrenamtliche Beine gestellt werden. Einziger Investitionsposten ist jetzt erst einmal das Fahrzeug – und da gibt es schon einige Favoriten.

Liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen, hier darf ich mich nun an Sie wenden und sie um Ihre Unterstützung ersuchen, damit unser ambitionierter Plan auch wirklich mit Leben gefüllt wird. Können Sie sich vorstellen ein Teil unseres Ortstaxis zu werden, können Sie sich vorstellen einen Teil ihrer Zeit hinter dem Lenkrad zu verbringen, dann melden Sie sich einfach bei mir unter [Umweltausschuss@ottensheim.at](mailto:Umweltausschuss@ottensheim.at), damit wir Sie in unsere Fahrerliste mit aufnehmen können.

## Aus dem Prüfungsausschuss



GR Ing. Helmut Kremmaier  
 Obmann des Prüfungsausschusses

### Liebe Hundebesitzer (und Radfahrer) in Ottensheim !

Wir haben uns im Prüfungsausschuss der Gemeinde die Verwendung der Mittel aus der Hundeabgabe angesehen. Es ist schon einiges für die Hunde, bzw. die Hundehalter getan worden, aber es gibt bestimmt noch Luft nach oben. Alle erwarten zu Recht, dass die „Hinterlassenschaften“ der Hunde entsprechend vom Besitzer entsorgt werden. In diesem Zusammenhang sollte man aber die Hürde, an ein Sackerl zu kommen und es dann zu entsorgen, so niedrig wie möglich halten. Deshalb haben wir angeregt, zusätzliche Versorgungs- und Entsorgungspunkte für die Sackerl zu schaffen. Ziel soll sein, das gesamte Gemeindegebiet einigermaßen abzudecken. Es werden

nun 3 neue Standorte mit Sackerlspendern ausgestattet. Darüber hinaus kann jeder Hundehalter jährlich wie schon bisher ein Kontingent an Sackerln auf der Gemeinde ausfassen. Extra darauf hinweisen möchte ich noch, dass es bei landwirtschaftlich genutzten Flächen wie auch in den Streuobstwiesen besonders wichtig ist, das „Gackerl“ zu entfernen. Und bitte, keine Sackerl dann in der Landschaft entsorgen oder an den Wegesrand stellen, sondern in den dafür vorgesehenen Behältern deponieren.

Die Umwelt und die Mitbürger werden es ihnen danken !

### Nun noch ein Wort an unsere Rad fahrenden Mitbürger !

Das Verhältnis von Hunde- und Nichthundebesitzern ist in unserer Gemeinde überwiegend als entspannt zu bezeichnen. Dennoch wäre noch etwas mehr gegenseitige Rücksichtnahme, insbesondere mit Radfahrern wünschenswert. Es gibt reine Fußwege (z.B. Treppelweg), die

immer wieder auch von Radfahrern benutzt werden, aber auch reine Radwege, wie der R1 in bestimmten Bereichen, die auch von Hundebesitzern begangen werden. Dabei kommt es öfters zu nicht ungefährlichen Begegnungen. Bei etwas gutem Willen sollte auch ein solches „vorschriftswidriges“ Miteinander lösbar sein. Eine Leine bzw. eine Klingel am Fahrrad wäre da etwas ganz Tolles.

Die Einrichtungen der Gemeinde können für alle Hunde in Anspruch genommen werden. In diesem Sinne die Bitte, dass auch wirklich alle Vierbeiner, die in Ottensheim zu Hause sind, bei der Gemeinde gemeldet werden.

## Ehrung ausgeschiedener Gemeinderäte

Vizebgm<sup>in</sup> Maria Hagenauer und Vizebgm<sup>in</sup> Mag<sup>a</sup> Michaela Kaineder dankten den Geehrten für den jahrelangen Einsatz und für die wertvolle Arbeit für die Marktgemeinde Ottensheim. Ohne die ehrenamtlich tätigen Mandatar\*innen wäre Ottensheim nicht das, was es heute ist. Viele Gemeinderäte in der aktuellen Periode sind das erste Mal dabei. Für sie ist es besonders beeindruckend, wie viel Arbeit bereits geleistet worden ist. Gute Köpfe haben mit Kompetenz und Leidenschaft den Ort gestaltet und dazu motiviert, mit Energie hier weiterzuarbeiten!

Für drei oder mehr Arbeitsperioden im Gemeinderat, bzw. für mindestens zwei volle Arbeitsperioden mit zusätzlichen Verdiensten für die Allgemeinheit, wie z.B. Erfüllung öffentlicher Aufgaben, langjährige Vereinstätigkeit als Vereinsfunktionär u.a. wird **die Goldene Ehrennadel der Marktgemeinde Ottensheim** verliehen.



Foto vlnr: Vizebgm<sup>in</sup> Maria Hagenauer, Helmut Schwetz, Volker Weigl, Erwin Nadschläger, Klaus Hagenauer, Vizebgm<sup>in</sup> Michaela Kaineder, Herbert Loher.

Nicht im Bild: Ehrennadelträgerin Gertrude Walchshofer und Ehrennadelträger Norbert Moser



Die **Erinnerungsmedaille in Gold** wird für zwei volle Arbeitsperioden im Gemeinderat verliehen.

Foto vlnr: Vizebgm<sup>in</sup> Maria Hagenauer, Karin Schuster, Maria Ehmann, Vizebgm<sup>in</sup> Michaela Kaineder.



Die **Erinnerungsmedaille in Silber** erhalten ausgeschiedene Gemeinderäte, die eine volle Arbeitsperiode aktiv mitgewirkt haben.

Foto vlnr: Vizebgm<sup>in</sup> Maria Hagenauer, Karl Glaser, Rainer Kreslehner, Otto Kriegisch, Klaus Anselm, Vizebgm<sup>in</sup> Michaela Kaineder. Nicht im Bild: Träger der Erinnerungsmedaille in Silber, Roland Denkmaier

Bei einem Buffet von der Rollkuchl und Getränken von der Rodlbudl ist der Abend bei netten Gesprächen ausgeklungen.

Ariane Walter-Anselm  
 Sekretariat & Öffentlichkeitsarbeit

## Neues aus der DONAUHALLE

Auch heuer findet wieder kurz vor dem Saisonbeginn der Donaulauf statt und nutzt einen Platz in der DONAUHALLE für die Vorbereitungen und die Startnummernausgabe. Nach einem kurzen Umbau des Platzes kann pünktlich am 10.10.2022 in die Wintersaison gestartet werden.

### Wintersaison 2022/2023

Nach einer durchwachsenen Zeit mit zahlreichen Schließungen hoffen wir wieder auf eine durchgängige Wintersaison, die diesmal von 10. Oktober 2022 bis 9. April 2023 dauert. Auch heuer ist es wieder gelungen, die Tennisplätze in der DONAUHALLE vor allem in den Abendstunden gut auszulasten. Durch zahlreiche Kindertrainings beginnt der Betrieb teilweise bereits ab 14:00 Uhr. Mit Spezialtarifen für diese Kinderkurse investieren wir hier gezielt in die Zukunft unseres Tennis-Nachwuchses.

Einen Überblick über auch kurzfristig verfügbare Einheiten bietet unser Online-Buchungssystem unter <http://buchen.donauhalle.at>.

### Spezielle Gäste

Umbauarbeiten in der Schulturnhalle bescherten uns im Sommer spezielle Gäste in der DONAUHALLE. Nach kurzer Abstimmung konnten wir den Platz 1 im Sommer für die Judokas des UJZ Ottensheim freihalten, die hier ihre Trainings und auch Bewerbe durchführen konnten.

Martin Brunnbauer  
Donauhallenmanager



## Winterpreise 2022/2023

10. Oktober 2022 bis 09. April 2023

	TENNIS			SQUASH		BADMINTON (nur Sonntags)
	60 Min.	Abo	10er Block	30 Min.	10er Block	60 Min.
Mo - Fr 8 - 13 Uhr	15,-	320,-	140,-			
Mo - Fr 13-16 Uhr	18,-	430,-	170,-	9,-	80,-	-
Mo - Fr 16 - 22 Uhr	24,-	580,-	- <sup>1)</sup>			
Sa, So & FT 8 - 22 Uhr	22,-	530,-	- <sup>1)</sup>			20,-

**Neuer Jugendtarif:**  
Wenn zumindest ein/e Jugendliche/r (max. 17 Jahre) mitspielt, reduziert sich der jeweils gültige Tarif um 20%. Ab Saisonbeginn auch über die Onlinebuchung buchbar (Aktionscode: Jugend).

**V O R V E R K A U F**  
(01. - 10. 10. 2022 im Restaurant, max. ein 10er Block pro Person und Sportart)  
10er Block TENNIS: 133,-/161,- | 10er Block SQUASH: 76,-

Buchen Sie online unter [buchen.donauhalle.at](http://buchen.donauhalle.at)

<sup>1)</sup> Mo-Fr 16-22 sowie Sa, So & FT 8-22 sind keine neuen 10er Blöcke einlösbar; Alle 10er Blöcke auch im Sommer einlösbar | Alle Preise in EUR inkl. MwSt. - gültig von 10. Oktober 2022 bis 09. April 2023 (Sperrtage: 24. - 25.12.2022 & 01.01.2023). Es gelten die Allgemeinen Geschäfts- und Nutzungsbedingungen der DONAUHALLE Ottensheim.

DONAUHALLE Ottensheim | Sportplatzstr. 1, 4100 Ottensheim  
07234 83 939 | [servus@donauhalle.at](mailto:servus@donauhalle.at) | [www.donauhalle.at](http://www.donauhalle.at)

Marktgemeinde  
**OTTENSHEIM**

Grafik: aktuelle Preisliste

## Hervorragende Leistungen bei den Fachabschlussgesprächen in der PTS



In den Polytechnischen Schulen Bad Leonfelden und Ottensheim fanden zum Schulschluss erstmals Fachabschlussgespräche statt. Die Jugendlichen begeisterten bei diesen Gesprächen sowohl die Vertreter der Wirtschaft als auch ihre Fachbereichsleiter, aber auch ihre eigenen Eltern. „Wir sind sehr stolz auf die ausgezeichneten Leistungen der künftigen Lehrlinge“, so die Leiterin der Schulen.

Im Rahmen des Fachabschlussprojektes (FAP) bereiten seit dem Schuljahr 2021/22 alle Polytechnischen Schulen des Mühlviertels noch gezielter auf den Lehrplatzeinstieg vor.

Dabei wird eng mit heimischen Betrieben kooperiert, der Bedarf an gut ausgebildeten Fachkräften ist größer denn je.

Ähnlich der Lehrabschlussprüfung konzentriert sich das FAP auf Fachpraxis und Fachtheorie. Die Mindestanforderungen für das FAP sind in Absprache mit der Wirtschaftskammer festgelegt und sind Grundlage für die Zertifizierungen, die nach bestandenen Fachgesprächen verliehen werden. Im Laufe des gesamten Schuljahres werden die Jugendlichen in eigenen Vorbereitungseinheiten auf das Projekt vorbereitet.

Die Fachpraxis wird in den letzten Wochen im Rahmen des Fachbereichsunterrichtes durchgeführt.

Beim kommissionellen Fachgespräch treten die Schüler\*innen zum ersten Mal einer fremden Person mit höherem Fachwissen aus der regionalen Wirtschaft gegenüber und beweisen ihr eigenes Können. Auch die Eltern sind als Fachgesprächs-Beisitzer eingeladen.

Bestens orientiert, perfekt vorbereitet und motiviert verlassen damit zahlreiche Jugendliche die Schule und starten in eine erfolgreiche Zukunft.

Dir. Elfriede Draxler,  
Polytechnische Schule Ottensheim

## Es geht wieder los! Die Mittelschule Ottensheim startete in ein neues Schuljahr



Mit 191 Schüler:innen aus 19 Nationen in neun zum Teil inklusiven Klassen, 31 Lehrer:innen, zwei Studierenden und zwei Schulassistentinnen startete die Mittelschule Ottensheim unter der Leitung von Direktor Markus Reiter am 12. September mit vollem Schwung in das neue Schuljahr. Gleich in der ersten Schulwoche beteiligten sich die zweiten Klassen an einer Umweltaktion, die von der Umweltabteilung der Gemeinde Ottensheim in Zusammenarbeit mit der Firma Lidl und dem WWF initiiert wurde. Die Schüler:innen mitsamt ihren Lehrer:innen verbrachten einen regenreichen Vormittag an der Ottensheimer Donau und säuberten ihre Ufer von liegengelassenem Müll. Trotz des wirklich schlechten Wetters waren die Jugendlichen mit Fleiß und Begeisterung am Werk und wurden für ihre Mühen von der Firma Lidl großzügig belohnt.

Endlich sind nun auch die Tablets da und damit auch eine verpflichtende Wochenstunde Digitale Grundbildung für alle Schüler:innen. Darüber hinaus werden die digitalen Geräte nun in fast allen Fächern eingesetzt, zum Beispiel auch im Freifach Film & Fernsehen. Schon am Ende des letzten Schuljahres präsentierte die Gruppe unter der Leitung von Gabi Kreslehner und Johannes Jodlbauer den über Monate hindurch entstandenen Film „Bitte lass mich rein“, in dem es um ein respektvolles und tolerantes Miteinander geht. Die Präsentation im Bauhof Ottensheim war ein großer Erfolg und brachte der Gruppe neben einem großartigen Feedback auch eine ansehnliche Summe an freiwilligen Spenden ein, die durch eine umfassende Konsumation von Pizza und Eis in der letzten Schulwoche rasch wieder geschmälert wurde. Der Rest, der sich aber durchaus noch sehen



lassen kann, kommt nach einem gemeinsamen Beschluss der Gruppe den ukrainischen Schüler:innen unserer Schule zugute. 23 Schüler:innen haben im Vorjahr mitgemacht, heuer sind 45 dabei. Bitte also nicht wundern, wenn sich demnächst höchst motivierte Jugendliche mit Kameras und Tablets unter die Besucher:innen des Freitagsmarkts mischen und vielleicht um das eine oder andere Interview bitten. Und um Filme, Reportagen, Interviews, Features und Podcasts auch entsprechend präsentieren zu können, hat die Mittelschule seit Neuestem einen YouTube-Kanal, der gerne jederzeit auf der Homepage [www.nmsottensheim.com](http://www.nmsottensheim.com) besucht werden kann.

Gabi Kreslehner  
für die Mittelschule

## Der GUUTE Gutschein - ein regionales Weihnachtsgeschenk



Vielfalt schenken und gleichzeitig die regionale Wirtschaft stärken!

GUUTE Gutscheine sind bei rund 400 Betrieben der GUUTE Region einlösbar, darunter Gastronomiebetriebe, Nahversorger, Wellness-Betriebe, sowie viele regionale Handels- und Dienstleistungsbetriebe. Der Beschenkte kann also aus

einer Vielfalt von Angeboten wählen. Erhältlich ist der GUUTE Gutschein in allen Raiffeisenbanken des Bezirkes - verpackt in einer praktischen Geschenkhülle.

„Mit den GUUTE Gutscheinen hat die Bevölkerung die Gelegenheit, regionale Unternehmen zu unterstützen. Gerade jetzt ist die Stärkung der regionalen Wirtschaft besonders wichtig“, betont GUUTE Ortsbetreuerin Sylvia Reiningger.

Sehr beliebt ist der Gutschein vor allem als Geschenk. Er eignet sich ein ganzes Jahr über für jeden Anlass, ganz besonders für Weihnachten aber auch als Prämie für Mitarbeiter\*innen.

„Der Vorteil des GUUTE Gutscheins ist ein vielfacher – man kann ihn bei vielen verschiedenen Betrieben einlösen und tut gleichzeitig etwas GUUTES. Der GUUTE Gutschein unterstützt ausschließlich die regionalen Betriebe und stärkt damit die wirtschaftliche Vielfalt der eigenen Region.“ ergänzt Sylvia Reiningger.

Mehr Infos zum GUUTE Gutschein und eine Übersicht über alle GUUTE Betriebe gibt es auf [www.guute.at](http://www.guute.at)

## Neues und Aktuelles aus der Bibliothek



Mag. Maria Kaser  
Bibliotheksleiterin  
Bibliothek Ottensheim

### WIR FEIERN 10 JAHRE ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK OTTENSHEIM

Wir haben gebührend gefeiert. Mit spannender Literatur und mitreißendem Kindertheater. Mit den Menschen, die Bücher schreiben und uns inspirieren in andere Welten einzutauchen – den Autorinnen und Autoren.

**Um 16 Uhr kam in der Bibliothek das Stück „Faul & frech Schweinepech“** von Figurentheater ISIPISI zur Aufführung. Es erzählt die Geschichte von Friedrich Ottokar, einem unendlich faulen, aber selbstbewussten Schwein. Künstlerin ALEXANDRA MAYER-PERNKOPF hat mit Reimen, Liedern, Schatten, Licht und Papier eine phantasievolle, magische Bilderwelt erschaffen, die alle in ihren Bann gezogen hat. Kinder und Eltern lauschten mit großer Begeisterung der Geschichte. **Ab 17 Uhr ging es weiter mit großer Lesebühne im Alten Bauhof.**

Am Programm standen fünf Lesungen von fünf Autor\*innen, begleitet von Musik, welche die Vielfalt heimischen Kunstschaffens auf die Bühne brachten. Ein wunderbares Zusammenspiel von gelesenen Texten und Musik. Die Musiker reagierten mit improvisierten Klängen aus Saxophon, Gitarre und Schlagzeug auf die Inhalte der Lesungen. Ein geglücktes Experiment, das trotz der Länge des Programms von fünf Stunden, kurzweilig und erbauend war. Das literaturinteressierte Publikum hat das Dargebotene mit begeistertem Applaus bedacht. Ein großartiger, stimmungsvoller Literaturabend.

### MEIN GROSSER DANK GILT DEN KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLERN UND ALLEN MITWIRKENDEN:

ISIPISI ALEXANDRA MAYER-PERNKOPF: faul & frech Schweinepech.

ANDREAS JUNGWIRTH: Im Atlas. LIZZY DENT: Ein Wein für Zwei. GOTTFRIED HATTINGER: Maschinenbuch. CORINNA ANTELMANN: Spargel in Afrika. STEPHAN ROISS: Triceratops.



Faul & frech Schweinepech" von Figurentheater ISIPISI

Musik & Tontechnik: MANUEL MITTERHUBER & BAND. Verpflegung und Ofenfrisches aus der ROLLKUCHL von Ute Böker & Team. WOLFGANG UND MATTHIAS GSCHAIDER für die Gestaltung der Plakate. Großen Dank an das Team ALTER BAUHOF. Großer Dank an das BIBLIOTHEKSTEAM. Großer Dank an die MARKTGEMEINDE OTTENSHEIM.

### 2012 ERÖFFNUNG ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK OTTENSHEIM

Gebaut wurde unsere schöne Bibliothek, nach einem Beschluss des Gemeinderates, vom Architekturbüro Adalbert Böker. Zwei Bibliotheken wurden unter einem Dach vereint und deren Bücher in einer Bücherkette von Schulbibliothekarin Edith Zoidl und ihren Schüler\*innen übersiedelt: die Schulbibliothek mit 3.000 Bücher und die Pfarrbibliothek mit 4.700 Bücher. Am 22.06.2012 wurde die Öffentliche Bibliothek in einem feierlichen Festakt von Bürgermeisterin Uli Böker und Sozialausschuss Obfrau Gabi Plakolm eröffnet. Wir hatten gleich alle Hände voll zu tun.

Viele Menschen aus Schule, Pfarre und Gemeinde haben zusammengewirkt, dass die Bibliothek in dieser Form entstehen konnte und sich so gut entwickelt hat. Die Öffentliche Bibliothek ist ein Wirtschaftsbetrieb der Gemeinde Ottensheim. Sie wird von ihr mit Ressourcen und Mitteln ausgestattet, die es uns ermöglichen, unsere vielfältigen Aufgaben, als Kultur- und Bildungsinstitution, Ort der Begegnung und Literaturveranstalter gut wahrzunehmen.

### DER MEDIENBESTAND IST DAS HERZSTÜCK JEDER BIBLIOTHEK.

Lesen bildet. Gut lesen können ist für die Entwicklung der Kinder sehr wichtig. Die Freude an Literatur, Büchern und Leseförderung steht daher bei uns an erster Stelle. Wir haben uns einen guten Ruf damit erworben, dass man bei uns überraschend aktuelle, spannende Literatur bekommt. Aktuelle Bücher und eine große Auswahl sorgen sowohl bei Erwachsenen als auch bei Kindern für mehr Lesespaß. Angefangen haben wir mit 7.700 Bücher, heute haben wir an die 16.000 Medien zur Auswahl und führen jährlich an die 20.000 Entlehnungen durch, Tendenz steigend. Das zeigt, die Bibliothek ist gut angenommen und wird von vielen gerne und regelmäßig genutzt.

### GROSSER DANK AN DIE VERANTWORTLICHEN IN DER GEMEINDE:

Für die gute Unterstützung und erfolgreiche Zusammenarbeit bedanke ich mich sehr herzlich bei Amtsleiterin Renate Gräf, Bürgermeisterin Uli Böker, Bürgermeister Franz Füreder, Sozial-Ausschuss-Obfrau Gabi Plakolm, Vizebürgermeisterin Maria Hagenauer, Sozial-Ausschuss Obfrau Michaela Kaineder und den Kolleginnen und Kollegen in der Gemeindeverwaltung.

### GROSSER DANK AN DIE EHRENAMTLICHEN BIBLIOTHEKARINNEN:

Dass der tägliche Betrieb so gut funktioniert ist zum Großteil den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen zu verdanken. Sie machen Entlehndienste, motivieren Kin-



Literaturfest

der zum Lesen, suchen gewünschte Bücher, geben Buchtipps und Empfehlungen, binden neue Bücher ein, machen Inventur und alles was zu tun ist, für einen gut sortierten Buchbestand. Es macht ihnen Freude und es macht mir Freude in diesem großartigen Bibliotheksteam miteinander zu arbeiten. Ich danke euch herzlich dafür!

#### **NEUES AUS DER SCHULBIBLIOTHEK:**

EDITH ZOIDL war bis zu ihrer Pensionierung im heurigen Jahr, Schulbibliothekarin der Mittelschule Ottensheim. In dieser Funktion hat sie zusätzliche Öffnungszeiten von drei Stunden pro Woche angeboten, in denen die Bibliothek von den Schüler\*innen durch häufige Besuche genutzt wurde. Edith Zoidl

hat mit großem Fachwissen den Medienbestand der Schulbibliothek betreut und sich leidenschaftlich dafür engagiert, den Kindern das Lesen schmackhaft zu machen und bei ihnen die Liebe zu Büchern zu entfachen. Ich möchte mich sehr herzlich bei Edith Zoidl für die jahrelange gute und erfolgreiche Zusammenarbeit bedanken!

Die neue Schulbibliothekarin ist STEFANIE FEICHTINGER, Lehrerin an der Mittelschule Ottensheim. Ich freue mich sehr auf eine gute Zusammenarbeit!

Recherche im Medienkatalog: <http://www.bibliothek.ottensheim.at>

Öffnungszeiten: Di 17-20 Uhr, Do 10-14 Uhr, Fr 14-19 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Maria Kaser und  
das Team der Bibliothek Ottensheim*

## SeniorInnen-Nachmittag 2022

### Gemütliches Zusammensein mit Verpflegung und Unterhaltung

Dienstag, 15.11.2018, 14:00 Uhr

für alle Ottensheimerinnen und Ottensheimer der Marktgemeinde Ottensheim, ab dem 77. Lebensjahr

Sehr geehrte Damen und Herren!  
Geschätzte Seniorinnen, geschätzte Senioren aus Ottensheim!

Heuer möchte Sie die Marktgemeinde Ottensheim wieder zu einem gemeinsamen unterhaltsamen Nachmittag einla-

den. Der Landesaltentag, der von unseren Seniorinnen und Senioren immer wieder mit großem Interesse wahrgenommen wird, erfreut sich nach wie vor an Beliebtheit.

Wir laden Sie alle in unseren Festsaal des Gemeindeamtes Ottensheim herzlich ein.

Eine gesonderte Einladung erfolgt zeitgerecht an alle Ottensheimer\*Innen ab dem 77. Lebensjahr.

## Info Kompostieranlage Ottensheim



Bitte KEINE Hölzer mit Schrauben, Nägel, Steine zur Entsorgung auf die Kompostanlage bringen, da diese enorme Schäden an unseren Maschinen und Fremdfirmen verursachen können. Ein achtsames, was werfe ich in die Biotonne würde einen enormen Arbeitsschritt erleichtern, da Fremdstoffe mühsam händisch ausgeglaubt werden müssen um einen qualitativ hochwertigen Kompost herzu-

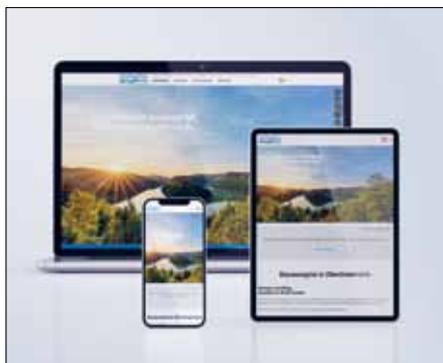
stellen. Denn schließlich möchte keiner Mikroplastik und andere Fremdstoffe in seinem Gemüse/Hochbett/Rasen haben.

Also bitte helft mit und achtet darauf was ihr in die Biotonne werft und was ihr auf die Kompostieranlage zur Entsorgung bringt! Ein großes DANKESCHÖN von den Kompostanlagenbetreibern!

PS Bio-Tonnen können gerne statt Bio Sackerl, mit Küchenrolle oder alten Zeitungspapier (keine Illustrierte) ausgelegt werden. Dies minimiert gerade in den Sommermonaten Geruch und Saftbildung.

DI Nina Riegler  
 Abt. Umwelt & Energie

## Website [www.donauregion.at](http://www.donauregion.at)



Die Website der Donauregion in Oberösterreich beinhaltet viele nützliche Informationen, die nicht nur für Urlaubsgäste interessant sind.

Wussten Sie eigentlich schon, dass es 15 neue Rundtouren für E-Bikes in der Regi-

on gibt? Neben Tourenbeschreibungen, GPS-Daten und Tipps rund ums Radfahren oder Wandern in der Region, findet man auf der Website auch einen Überblick über Gasthäuser, Restaurants und die Köstlichkeiten der Region, aktuelle Veranstaltungen, Golfplätze, Ausflugs-schiffahrt auf Donau und Inn oder auch Winter-Aktivitäten.

Bei der Katalogbestellung können kostenlose Rad- und Wanderkarten und weitere Broschüren angefordert werden. Echte Donau-Fans können sich im Online-Shop Funktionskleidung, Accessoires und Souvenirs, aber auch Bücher und Karten bestellen. Sehr beliebt sind auch unsere Webcams, die nicht nur großartige und hochqualitative Bilder

aus der Region liefern, sondern auch gerne zum Beobachten aktueller Wetterlagen genutzt werden.

Natürlich sind auch buchbare Urlaubsangebote auf der Website zu finden – warum auch nicht mal Urlaub in der Heimat-Region machen? Immerhin erstreckt sich die Donauregion von Schärding bis nach Waldhausen im Strudengau. Klicken Sie mal rein, es gibt so viel zu entdecken! [www.donauregion.at](http://www.donauregion.at)

Auch in den sozialen Netzwerken ist die Donauregion zu finden: Facebook /donauregion Instagram @donauregion

## UDO lädt ein zum Tag der Vielfalt am Freitag, den 28. Oktober!

UDO – Unternehmen Donaumarkt Ottensheim präsentiert

# TAG DER VIELFALT

## FREITAG 28. OKTOBER

AB 14 UHR AM OTTENSHEIMER MARKT

**DREH AM UDO GLÜCKSRAD'L &  
GEWINNE GUTSCHEINE VON  
UNSEREN VIELFALT-BETRIEBEN**

**17:30 UHR: VERLOSUNG  
VIELFALT-GEWINNSPIEL  
VOR DER BERTA**

Noch bis  
24. Oktober 2022  
10 Stempel in Deiner  
VIELFALT sammeln und  
in einem UDO-Betrieb  
abgeben.  
Schon nimmst Du an  
der Verlosung teil!



Heuer werden wir den Freitagsmarkt mit einem mobilen Glücksrad – konstruiert von Deinrad – beleben und allen, die am Rad drehen, die Möglichkeit geben, Gutscheine unserer vielfältigen Ottensheimer Betriebe zu gewinnen!

Wir starten um 15 Uhr und werden an unterschiedlichen Stationen präsent sein! Keiner geht leer aus, als Trostpflaster winkt ein saftiger Apfel aus der Region! Anschließend findet um 17:30 Uhr in der Linzer Straße, zwischen Deinrad und Gasthaus zur Post, die Verlosung des Vielfalt-Gewinnspiels statt. Hier besteht noch einmal die Möglichkeit, Gutscheine im Wert von € 50,-, € 100,- und € 150,- zu gewinnen.

Geben Sie Ihr mit 10 Stempeln versehenes Vielfalt-Heft bis 24.10. in einem der Vielfalt-Betriebe ab und schon nehmen Sie an der Verlosung teil.

Viel Glück!

Sylvia Reiningger  
Obfrau Verein UDO

## Totengedenken beim Flüchtlingsboot am 2. November 2022, 19:00 Uhr

IG Welt lädt ein zum Totengedenken beim Flüchtlingsboot am 2. November 2022, 19:00 Uhr



## Ein gelungenes Fest



Am 25. September 2022 feierte unsere Pfarre gemeinsam mit der Ortsbauernschaft Ottensheim und Landjugend das Erntedankfest. Gemeinsam gestalteten

sie musikalisch mit 35 Sängerinnen und Sängern und den OWaGrama Musikanten die Messe.

Bei einer Agape konnten sich die Gottesdienstbesucher stärken, bevor das Hof-fest der Landwirte auf dem Dürnberg bei Fam. Mitter, vulgo Wiesinger, weiterging. Groß und klein, halfen hoch motiviert und begeistert mit, damit sich die vielen Besucher\*innen rundum wohlfühlten.

Zahlreiche Aktivitäten wie zum Beispiel Strohhüpfen, Mostkrugstemmen, Kinderschminken, Obstpressen und Pferdereiten ließen die Zeit wie im Flug vergehen. Ein besonderes Highlight war das Schuhplatteln der Dürnberger Plattinger. Regionale Schmankerl und Köstlichkeiten, wie zum Beispiel Kistensau, Bauernkrapfen, Apfelringerl erwarteten die Gäste. Entgegen der schlechten Wettervorhersage spielte auch das Wetter mit und so wurde der Tag zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Maria Hagenauer  
für die Ortsbauernschaft

## Aktuelles aus der Region Urfahr-West

### Bike Park



Mit der Erweiterung des Bike Parks in Lichtenberg um 260 Meter und eine neue Hindernisfläche wurde ein sportliches LEADER-Projekt finalisiert. Bei der Eröffnung wurden den Radfahrer\*innen Tipps und Tricks vom Profi gezeigt. Durch das neue Zeitmess-System ist der Bike-Park auch als WISBI Strecke („Wie schnell bin ich“) nutzbar.

### Nachhaltig Gewinnen

Euer Verein möchte ein Green Event veranstalten und braucht dazu noch Unterstützung? Dann ist unser Gewinnspiel genau das richtige für euch!

Wie könnt ihr mitmachen? Sendet uns einfach ein kreatives Foto oder Video zum Thema „So nachhaltig ist mein Verein“. Durch ein öffentliches Voting wer-

den die Plätze eins bis drei ermittelt, für die gibt es jeweils ein Sponsorpaket im Wert von 750€, 500€ oder 250€ zu gewinnen.

Für die Zusendungen der Fotos/Videos habt ihr bis 15. November Zeit. Die GewinnerInnen werden danach bekannt gegeben.

Nähere Infos gibt's unter [www.regionuwest.at](http://www.regionuwest.at)

### passathon



Gemeinsam mit dem Team des passathon und der Radlobby Urfahr West organisierte die Klima- und Energiemodellregion die erste gemeinsame passathon-Ausfahrt der Region. Am 9. September wurden Leuchtturmobjekte in Sachen Klimaschutz von Urfahr über Puchenu,

Walding und Ottensheim erradelt und so zwei Kernthemen der Klima- und Energiemodellregion verbunden: Alltagsradfahren & energieeffizientes Bauen und Wohnen. Im Anschluss konnte sich die Radlobby Urfahr West im Gasthof zur Post austauschen – eine Wiederholung ist in Planung!

### PostHerbergen



Neben dem Co-Working-Space PostWerkStatt und dem neuen Veranstaltungsraum PostStudio beherbergt der Gasthof zur Post nun ein drittes innovatives Projekt: Die PostHerbergen. Stichwort „Coworkation“: Die praktischen Wohneinheiten stehen den Bewohner\*innen für smartes Wohnen und Arbeiten auf Zeit zur Verfügung – und sind ab Oktober bezugsfertig!

## Jubilare feierten im Amtshaus



22. Juni 2022

Am 22. Juni und am 26. September 2022 lud die politische Vertretung der Markt-gemeinde Ottensheim wieder zu Feier-



26. September 2022

lichkeiten für die Geburtstags- und Hochzeits-Jubilar\*innen ein. Nach den Ehrungen gab es für die Gäste eine kleine

Jause. Wir wünschen den Jubilar\*innen alles Gute!

## POGROMNACHT NOVEMBER 1938

**Erinnern – Gedenken – Mahnen**  
 MI, 9. November 2022,  
 19 Uhr  
 Gemeindesaal Ottensheim

POGROMNACHT NOVEMBER 1938 – Vortrag von Dr. Helmut Fiederer

Veranstalter: DonauQuarz Ottensheim gemeinsam mit dem Institut für Angewandte Entwicklungspolitik

## Sie suchen Gesellschaft? oder/und Sie möchten älteren Menschen etwas Zeit schenken?



Die besten Freunde sind verstorben, die Kinder wohnen weit weg oder haben nicht so viel Zeit und die eigene Mobilität ist schon eingeschränkt: Viele ältere Menschen leben im eigenen Zuhause alleine. Dadurch machen sich Einsamkeit und soziale Isolation breit. Wenn der All-

tag älterer Menschen trostlos und leer wird, dann sind die Freiwilligen vom Caritas-Besuchsdienst gefragt! Sie bringen mit ihren Besuchen Freude und Abwechslung in ihren Tag. Ob durch gemeinsame Gespräche, Spiele, Spaziergänge, Einkaufsfahrten oder kleinere Unternehmungen, wie z.B. Kaffeehausbesuche.

Die Caritas bietet in den Gemeinden Puchenau, Ottensheim, Walding, Goldwörth, Feldkirchen an der Donau den kostenlosen Besuchsdienst an. Sie würden sich über Besuche freuen? Oder haben Sie vielleicht sogar selber etwas Zeit und wollen sich als ehrenamtliche\*r Besucher\*in einbringen?

Dann steht Ihnen Caritas-Mitarbeiterin Cäcilia Kirsch gerne für weitere Informationen unter Tel.: 0676/8776 2572 zur Verfügung.

[www.mobiledienste.or.at](http://www.mobiledienste.or.at)



## Radler\*innen des Monats

### Fritz GSCHAIDER aus Niederottensheim ist Radfahrer des Monats JULI



»I find Radfahrn super, ma is schnell unterwegs. Junge Leut kinnan des guat machn!« und eine wichtige Anmerkung hat er dazu: »...und klimafreundlich is Radfahrn a!«. Fritz kommt vom Training auf der Regattastrecke und freut sich schon auf Gegrilltes am Pfarrfest. »Viermal pro Woche fahr i mit dem Radl zum Training, täglich in die Mittelschule und den OPA besuchen.«, das sind kurz aufgezählt seine Radfahrten im Ort. Das Radl wird eingeparkt und ab geht´s in den Pfarrgarten.

Sonntag, 3. Juli 2022, 12:22Uhr, vorm Pfarrheim in der Bahnhofstraße  
 Wetter: 27,4°C, wolkenlos, Luftdruck fallend: 1018,0hPa

### Helga KRENN & Wolfgang WAGNER sind die 100. Radfahrer des Monats

„Wir waren mit dem Radl auf einem



„Waldspaziergang“, die beste Entspannung nach einem anstrengenden und heißen Tag, wie heute!“, so das Ehepaar mit dem ersten Statement. Für die passionierten Radler gehört Radfahren zum Alltag, ob Einkäufe, Fahrten zum WSV Bootshaus oder zur Regattastrecke, zur Arbeit nach Linz, „im Ort gibt es keine Alternative klimafreundliche Mobilität zu praktizieren!“ – „Ich fahre rund drei Mal mehr Kilometer mit dem Radl, als mit dem Auto!“, wird ergänzt, „Als Ganzjahresradler ist das Radfahren fest im Bewusstsein verankert und mit dem Klimaticket kombiniert sind wir optimal klimaschonend mobil!“

Mittwoch, 3. August 2022, 17:45 Uhr, an der Kreuzung Rodlstraße – Hagenauer Straße

Wetter: 31,6°C, wolkenlos, Luftdruck gleichbleibend: 1013,4hPa

### Rebecca RAFFETSEDER mit Mutter Agnes sind die Radfahrerinnen des Monats



„5 vor 12“ zeigt die Kirchturmuhur als die fröhlich singende Radfahrerinnen mit ihrem Kinderfahrrad die Jörgerstraße entlang kommt. „Früh übt sich, ...“ mit Unterstützung der Mutter bei der erst 2. Ausfahrt. Vom Kindergarten Feldstraße nach Hause zum Mittagessen sind sie unterwegs.

„Go, go, go...“ ruft, die offenbar sehr hungrige, frisch gebackene Radfahrerinnen des Monats. „Es ist nie zu bald das Radfahren zu lernen“, hör ich noch und weitergehts zum Mittagessen!

Dienstag, 6. September 2022, 11:55 Uhr, in der Jörgerstraße

Wetter: 24,3°C, Sonnenschein und sich ausdehnende Kondensstreifen, Luftdruck leicht fallend: 1018,1hPa

Die AKTION »Radfahrer des Monats« seit Dezember 2011, initiiert vom Klimabündnis Ottensheim, unterstützt durch UDO – Unternehmen Donaumarkt Ottensheim und der Marktgemeinde Ottensheim.

Kurt Bayer  
 Klimabündnis Ottensheim

Marktgemeinde  
**OTTENSHEIM**

## Impfung ohne Anmeldung im Gemeindesaal

### Mittwoch, 16.11.2022 von 15 – 21 Uhr

Durchgeführt durch:

Österreichisches Rotes Kreuz,  
 Bezirksstelle Urfahr-Umgebung  
 in Zusammenarbeit mit dem  
 Amt der Oö. Landesregierung und der  
 Marktgemeinde Ottensheim

**Mitzubringen: amtl. Lichtbildausweis, E-Card, Impfkarte,  
 Aufklärungsbogen (liegt im Bürgerservice auf)**  
**Bitte tragen Sie eine FFP2-Maske**

Auskünfte erteilt das Bürgerservice  
 des Gemeindeamtes

Ältester Markt des Mühlviertels

Marktgemeindeamt  
 Markt 2  
 4100 Ottensheim  
 T (+43 - 72 54) 82 255 - 0  
 www.ottensheim.eu

## Sportliche Erfolge für Mariella Flemme am Wakeboard



Die 17-jährige Ottensheimerin Mariella Flemme vom Jet Lake Feldkirchen holt Silber bei der Wakeboard EM in Dänemark in der Klasse Junior Ladies U18. Teamtrainer Johannes Köck aus Innsbruck wird dritter in der Masters Klasse 30+.

Wenige Tage zuvor musste sich Mariella Flemme noch ganz knapp mit Rang 4 in der Allgemeinen Klasse begnügen. Der zweite Teil der Cable Wakeboard EM, als die Jugend und Altersklassen an der Reihe waren, sollte für das Team Wakeboard Austria des ÖWWV glücklicher verlaufen.

Im Rahmen der sechsten Auflage der Tyrolean Wakeboard Masters lieferten sich Wakeboard-Athleten packende Duelle. Bei den Damen holte sich Mariella Flemme (l.) den Titel, zum vierten Mal in Folge vor der Tirolerin Daniela Zoller und Ellen Fraisová aus Tschechien.

„Ich freue mich sehr über den Sieg, denn die Konkurrenz ist durchaus hart. Das Wettbewerbsformat in der AREA 47 liegt mir, deswegen fahre ich gerne mit“, so die 17-Jährige. Im nächsten Jahr visiert sie deshalb ihren fünften Sieg in Serie am Tiroler Cable an. Davor steht Ende Oktober noch die Wakeboard-Weltmeisterschaft in Thailand auf dem Programm, bei der sie als einzige Österreicherin am Start sein wird. (Am Foto rechts: Herrensieger Nicki Pranger).

## Masters Canoe Sprint World-Championships 2022



(WSV Ottensheim) Gottfried Seifert und Kajak-Masters-Vizeweltmeister Albert Madlmayr v.l.

Wassersportverein Ottensheim fährt mit Silber und Bronze in die Heimat zurück.

Bei den Masters Canoe Sprint World-Championships 2022 im polnischen Byd-

goszcz konnten die Ottensheimer WSV Kanuten in ihren Altersklassen die Finale erreichen.

SILBER für Albert Madlmayr in der Klasse 60+ über 200 m und 500 m. Mit seinem Zweier-Partner G. Bosina aus Wien konnte er in der Klasse 55+ den 6. und 9. Rang erpaddeln. Auch Gottfried Seifert, Klasse 70+, konnte in seinen Finali über 200 m den 6. und über 500 m den 5. Rang erreichen. Mit seinem deutschen Bootspartner G. Bernhard konnte er über 200 m den 4. Platz erkämpfen. Ein großer Erfolg für die Sportler mit dem „langen Atem“.

Beatrix Swoboda für den WSV

Marktgemeinde  
**OTTENSHEIM**

### Gemeindewandertag 2022

**Samstag, 29. Oktober, 13:00 Uhr –  
 Treffpunkt Parkplatz Donauhalle**

**Unter der Leitung von unseren örtlichen  
 Wanderführer\*innen von Sportverein, Alpenverein und  
 Naturfreunden wandern wir auf Ottensheimer Wander-  
 wegen zum „Kottner“.**

Beim Kottner erwartet uns vorzügliche Verpflegung.  
 Die Teilnahme am Gemeindewandertag ist kostenlos.  
 Getränke und Jause zahlen sich die Teilnehmer\*innen selbst.  
 Die Veranstaltung findet bei (fast) jeder Witterung statt.

Unter den Teilnehmer\*innen  
 verlosen wir 5 „Pschoadpinkerl“ mit  
 Ottensheim-Produkten.

Anmeldung im Bürgerservice des  
 Gemeindeamtes unter 07234/82255  
 bis 21.10.2022 ist erwünscht  
 (damit genug Jause da ist).



Ältester Markt des Mühlviertels

## Komm zu uns in die Spielgruppe



In unserem Spiegel Treffpunkt, im Pfarrheim Ottensheim, finden wöchentlich Spielgruppen für Kinder ab 6 Monaten bis zum Kindergarten Eintritt statt. Beim gemeinsamen Spielen und Singen, in Begleitung von Mama, Papa, Oma oder Opa

knüpfen bereits die Kleinsten erste Kontakte.

Ein Eintritt in die Spielgruppe ist jederzeit möglich.

Du hast Interesse? – dann melde dich gerne bei Simone Aigner – 0664 15 23 018 – [simone\\_aigner@gmx.at](mailto:simone_aigner@gmx.at) oder schau auf unserer Homepage [www.spielgruppe.ottensheim.at](http://www.spielgruppe.ottensheim.at) oder unserer Facebook Seite (Spiegel Treffpunkt Ottensheim) vorbei. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Simone Aigner  
Leiterin der SPIEGEL Spielgruppe

**SPIEGEL**  
Kinder · Eltern · Bildung

## Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete.



Von Otfried Preußler mit dem theater tabor, ab 5 J mit Joy Mader, Beate Schnabel, Christof Schöffl, Maria Steiner  
Choreografie: Claudia Tinta  
Regie: Anatoli Gluchov

Wachtmeister Dimpflmoser ist außer sich. Der Räuber Hotzenplotz ist schon wieder entkommen – obwohl er ihn höchstpersönlich eingesperrt hatte. Kasperl bietet natürlich sogleich seine Hilfe

an, schließlich haben Seppel und er den Räuber schon einmal trefflich hereingelegt. Doch Seppel ruht sich gerade so schön aus und könnte den lästigen Räuber auf den Mond schießen. Eine glänzende Idee, findet Kasperl!

Ob den beiden dieses gefährliche Vorhaben gelingen wird? Nur so viel sei verraten: Es müssen viele Abenteuer gemeistert werden, denn nicht nur Hotzenplotz macht ihnen das Leben schwer ...

### Termine

SA 5. November 2022  
SO 6. November 2022  
SA 12. November 2022

Beginn 15 Uhr  
im Alten Bauhof in Ottensheim,  
Rodlstr. 19, 4100 Ottenheim

Reservierungen:  
[www.alterbauhof.at](http://www.alterbauhof.at) |

Infos:  
0650 7784783  
[www.theater-tabor.at](http://www.theater-tabor.at)

## Der Alte Bauhof in Ottensheim startete in die neue Saison.



Es gibt viel zu erleben mit dem neuen Programm der Bauhof-Kulturvereine. Der Impro-Donnerstag wurde ins Leben gerufen. Ein Abend für improvisierte Musik und improvisiertes Theater. David Wagner wird mit der österreichischen Oberliga der Impro-Theaterszene in Ottensheim aufschlagen und mehrere Abende zum Besten geben. Dabei gibt es auch die Möglichkeit einen Impro Theater Workshop zu besuchen. Gigi Gratt bietet mit seinem GIS-Orchester das musikalische Pendant und lädt zu Abenden voller Musik, die aus dem Moment entsteht. Auch da gibt es die Möglichkeit mitzumachen. Auch der kunst:corner wechselt die Ausstellung und begrüßt Lydia Waldhör mit einigen ihrer Werke rund um das Thema Korsett. „Das verdrängte Fleisch“ widmet sich dem verformten Körper.

Das Jugendtheater-Ensemble „Theater Asozial“ bringt das Stück über sexuelle Gewalt auf die Bühne und gestaltet am Tag der letzten Aufführung einen Aktionstag zu genau diesem Thema. Die ARGE Granit lädt zu 2 Abenden in den Bauhof. Der eine ist ein moderierter Abend mit dem Physiker und Mathematiker Wilhelm Just und den ORF Journalisten Peter Huemer, der andere ist eine szenische Lesung des Werks „Die Pest“ von Albert Camus. Thomas Pammer (Schauspieler und Regisseur) und Günther Holzinger (Facharzt für Innere Medizin, Psychotherapeut und Philosoph) gestalten diesen Abend.

Auch für die Kinder ist Etwas dabei. Eine Kinderdisco zum Abhaken für die Kleinen unter und den „Räuber Hotzenplotz“ in einer Interpretation des Theater Tabors. Im Oktober gibt es noch 2 weitere musikalische Höhepunkte. Die Österreichische Soul-Pop Sängerin Lylit beehrt Ottensheim mit einem Auftritt und wird den Alten Bauhof für einen Abend verzaubern. Die mehrfach ausgezeichnete heimische Band 5/8erl in Ehren wird bei ihrer Album-Release Tour einen Stopp in Ottensheim einlegen und dem Publikum ein wenig Wiener-Soul mitbringen.

Ein besonderer Höhepunkt im September war das OTTOsonics Festival, das sich mit der neu entwickelten 360 Grad Tonanlage rund um den Entwickler Manuel Mitterhuber und seinen internationalen Gästen beschäftigte. In Workshops und Aufführungen konnte man in die Welt dieses Soundsystems eintauchen und viele neue Klangerlebnisse miterleben. Das Interesse war sehr groß.

Ein Bauhof-Herbst verspricht ein buntes Programm, das für jeden und jede etwas zu bieten hat.

Wir freuen uns auf euren Besuch! ALLE INFOS UNTER: [www.alterbauhof.at](http://www.alterbauhof.at)

*Eure Bauhof-Kulturvereine*

## AES – Wie lernen Erwachsene?

Über 30 Länder nehmen an der internationalen AES-Erhebung teil, in Österreich startet AES im Oktober 2022. AES steht für Adult Education Survey und wird vom Statistischen Amt der Europäischen Union (EUROSTAT) organisiert, für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich.

### Worum geht es beim AES?

Wir erwerben im Laufe unseres Lebens viele Kenntnisse und Fähigkeiten. Uns interessiert: Haben die Menschen Österreich im letzten Jahr etwas Neues gelernt? Das kann beruflich oder privat gewesen sein. Dabei ist es egal, ob das über eine App am Handy, in einem Kurs vor Ort oder online, mit einem Online-Video oder im Freundeskreis war. Die AES-Erhebung erfasst diese Bildungsaktivitäten und liefert so Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik. Für die Teilnahme sind keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten notwendig.

### Wer kann teilnehmen?

- Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus.
- Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Nur von Statistik Austria eingeladene Personen können an der Befragung teilnehmen.
- Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle Befragten 10 Euro. Sie können zwischen einem Einkaufsgutschein oder der Weiterleitung einer Spende an ein österreichisches Naturschutzprojekt wählen.

### Wo gibt es weitere Informationen?

[www.statistik.at/aes](http://www.statistik.at/aes)  
[aes@statistik.gv.at](mailto:aes@statistik.gv.at)



AES  
 Adult Educator  
 Survey

## Neu in Ottensheim: Sabine Linser, Dipl. Mentaltrainerin & Emotionstrainerin



Ich bin Sabine Linser, in Deutschland geboren und seit 2009 in Oberösterreich zu Hause. Seit Dezember 2021 lebe und arbeite ich in Ottensheim und habe direkt

am Marktplatz meine neue Heimat gefunden.

Meine eigene Geschichte hat mich vor ein paar Jahren zu einer kompletten beruflichen Neuorientierung gebracht. Ich durfte erkennen, dass in jeder Krise auch eine Chance liegt.

Heute lebe ich meine Berufung, andere Menschen dabei zu begleiten, ein glückliches und erfolgreiches Leben zu führen. Denn glücklich sein ist eine Entscheidung.

### Meine Schwerpunkte sind:

- Stärkung von Selbstbewusstsein & innerer Stärke
- Abbau von emotionalen Blockaden und Stress
- Umgang mit Krisen
- Mentale Gesundheit fördern, um sich wieder wohl zu fühlen

### Was hast du davon?

- ein erfülltes & glückliches Leben
- einen entspannteren Umgang mit deiner Familie, deinen Kollegen oder deinem Chef
- du bist in der Lage, Lebenskrisen erfolgreicher zu meistern
- du erkennst, dass du es in der Hand hast, glücklich dein Leben zu gestalten

### Standort:

Marktplatz 3, 4100 Ottensheim

### Terminvereinbarung:

telefonisch oder per mail  
 +43 664 211 5554  
 info@sabine-linser.com  
 www.sabine-linser.com



## Mobile Personenbetreuung | Pflege | Persönliche Assistenz mit Herz



Als gelernte Fachsozialbetreuerin biete ich individuelle, mobile Betreuung und Pflege an, um sie zu unterstützen, ihren Alltag zu Hause leichter bewältigen zu können.

„Betreuung mit Herz – ich möchte für meine Kunden in der persönlichen Betreuung einen kleinen-feinen und spürbaren Unterschied machen, das ist mir wichtig!“

Claudia Huber – Tel: 0680/30 58 202

Ich bin für Sie da – gerne sprechen wir über ihre Wünsche, um zu sehen, wie ich Sie am besten unterstützen und begleiten kann.

## Achtung Wildwechsel! Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr.



Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an. Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind. Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Waldrändern und vegetationsreichen Feldern geboten. Die gewaltigen Kräfte, die bei einer Kollision mit Wild auf das Fahrzeug einwirken, werden häufig unterschätzt: So beträgt das Aufprallgewicht eines Wildschweins mit 80 kg Körpergewicht auf ein 50 km/h schnelles Auto 2.000 kg, also 2 Tonnen! Ein Reh bringt es auf immerhin auch noch 800 kg! Nicht angepasste Geschwindigkeit ist die häufigste Ursache für Kollisionen mit Wildtieren.

### Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- Warnzeichen „Achtung Wildwechsel!“ beachten.
- Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren
- ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten

### Springt Wild auf die Straße

- Gas wegnehmen
- abblenden
- hupen (mehrmals kurz die Hupe zu betätigen, nicht dauerhupen)
- abbremesen, wenn es die Verkehrssituation zulässt (vermeiden Sie riskante Ausweichmanöver oder abrupte Vollbremsungen)

Kommt es trotzdem zu einer Kollision, muss wie bei jedem anderen Unfall reagiert werden: Warnblinker einschalten, Warnweste anziehen, Warndreieck aufstellen, gegebenenfalls Verletzte versorgen. Die Polizei muss auf jeden Fall verständigt werden. Wer dies verabsäumt, macht sich wegen Nichtmeldens eines Sachschadens strafbar und bekommt auch keinen Schadenersatz durch die et-

waige Versicherung. Selbst wenn das Tier nur angefahren wurde und noch wegläufen konnte, muss die Polizei verständigt werden. Diese kontaktiert dann die zuständige örtliche Jägerschaft, die sich mit einem Jagdhund auf die Suche nach dem Tier macht, um es gegebenenfalls von seinem Leid zu erlösen. Keinesfalls dürfen Sie getötetes Wild mitnehmen. Dies gilt als Wilderei und ist strafbar.

OÖ Landesjagdverband  
 Bildhinweis: OÖ. Landesjagdverband (Abdruck bei Nennung honorarfrei)

## Frühere berufliche Asbeststaubbelastung gefährdet noch heute Ihre Gesundheit!

### Individuelle Beratung ganz in Ihrer Nähe!

Auch Jahrzehnte nach dem Kontakt mit Asbest bzw. Asbeststaub können schwerste Erkrankungen, wie etwa Lungenkrebs, auftreten. Die Früherkennung von Asbestschäden durch die richtige Beratung kann Leben retten.

Vielen Menschen ist es oft gar nicht bewusst, dass sie betroffen sein könnten. So zählen ehemalige MitarbeiterInnen aus der metallverarbeitenden und chemischen Industrie, der Papierindustrie, ElektrikerInnen, SchlosserInnen, InstallateurInnen, DachdeckerInnen sowie aus vielen anderen Berufsgruppen zum betroffenen Personenkreis.

Die AUVA hat Beratungszentren in ganz Österreich eingerichtet, um gesundheitliche Folgeschäden durch Asbeststaubbelastung frühzeitig zu erkennen.

Die kostenlosen angebotenen Leistungen an regelmäßigen Untersuchungen sowie Betreuung und Beratung tragen wesentlich zur Früherkennung asbestverursachter Lungenkarzinome bei und damit zu einer signifikant längeren Überlebensdauer und Erhalt der Lebensqualität.

Zögern Sie nicht, Kontakt aufzunehmen – es geht um Ihre Gesundheit!  
 Serviceline für ganz Österreich: 0820 820 100

### Das kostenlose Beratungszentrum ganz in Ihrer Nähe:

BBRZ Österreich  
 Beratungszentrum für Menschen mit beruflicher Asbestexposition  
 Bulgariplatz 14/1  
 4020 Linz  
 0732/6922-5544  
[beratungszentrum.linz@bbrz.at](mailto:beratungszentrum.linz@bbrz.at)

## Unterstützung für pflegende Angehörige

Damit sich pflegende Angehörige durch eine professionelle oder private Ersatzpflege vertreten lassen können, kann finanzielle Unterstützung gewährt werden. Es können nur nachgewiesene Kosten berücksichtigt werden.

### Voraussetzungen für die finanzielle Unterstützung

Die Person pflegt **seit mindestens einem Jahr** überwiegend

- einen nahen Angehörigen mit Pflegegeld der Stufe 3-7
- oder einen nahen Angehörigen mit einer nachweislich demenziellen Erkrankung und Pflegegeld zumindest der Stufe 1
- oder einen minderjährigen, nahen An-

gehörigen mit Pflegegeld zumindest der Stufe 1

und ist wegen Krankheit, Urlaub oder aus anderen wichtigen Gründen verhindert.

Das monatliche Netto-Gesamteinkommen des oder der pflegenden Angehörigen darf € 2.000,- bei Pflegegeldstufe 1-5 und € 2.500,- bei Pflegegeldstufe 6-7 nicht übersteigen.

Nähere Informationen erhalten Sie in der

### Sozialberatungsstelle

Marktplatz 7, 4100 Ottensheim

Montag: 08.00 – 11.00 Uhr

Mittwoch: 10.30 – 12.30 Uhr

16.00 – 18.00 Uhr

### Sprechstunde Puchenau:

Mittwoch 08.00 – 10.00 Uhr

### Kontakt:

Mobil 0664/88 514 366

E-Mail: sbs-ottensheim.post@shvuu.at

## Leben mit Demenz in der Gemeinde

Leider glauben viele Menschen immer noch, dass man bei Demenz ohnehin nichts tun kann. Aber das stimmt nicht. Denn durch gezieltes Training des Gedächtnisses (Kurzzeit-Langzeit), der Alltagsaktivitäten, der körperlichen Fitness und der Wahrnehmung, können vorhandene Fähigkeiten länger erhalten bleiben. Es kann sogar Neues erlernt werden. Dies wirkt sich positiv auf die Lebensqualität von Betroffenen und Angehörigen aus. Wichtig ist uns auch zu betonen, dass es in den stadiengerechten Trainingsgruppen der MAS Alzheimerhilfe nicht um Leistung, sondern um ein motivierendes Training der Gehirnfunktion geht, das die grauen Zellen anregen und gleichzeitig Spaß machen soll.

### Kontakt und Erreichbarkeit

Demenzservicestelle Linz Nord/Urfahr:

Ferihumerstraße 5/Top 3, 4040 Linz

DSA Rosa Handlbauer, Dipl. Sozialarbeiterin, Leiterin der DSS

Tel.: 0664/213 9977,

dss.linz-nord@mas.or.at

www.alzheimerhilfe.at

### Erreichbarkeit:

Montag bis Donnerstag, 8 – 16 Uhr

Wir bitten um Verständnis, dass wir aufgrund von Außendiensten nicht immer persönlich anwesend sein können, und ersuchen um telefonische Terminvereinbarung

Rosa Handlbauer  
Dipl. Sozialarbeiterin  
Leitung DSS Linz Nord/Urfahr

## Immobilien

**70 m<sup>2</sup> Mietwohnung mit Balkon,** Wohnzimmer, Schlafzimmer, Kinderzimmer, Küche, Bad, WC, Balkon, Kellerabteil, Miete inkl. Betriebskosten: 624,00 €. Strom und Gas kommt noch dazu. Keine Provision. Kautions 1800,00 €. Ab Dezember 2022. Die Wohnung befindet sich im 2. Stock, Wallseerstraße 7, 4100 Ottensheim. Weitere Informationen: T 069911556702 / T 069910329565. Vermietung & Verpachtung Grünberger

**200 m<sup>2</sup> Lagerfläche** (unbeheizt) in Ottensheim zu vermieten  
Fam Watzinger 0664/8259500



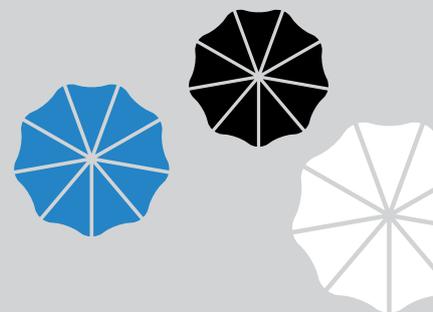
**Marktgemeindeamt**  
 Marktplatz 7  
 4100 Ottensheim  
 T (+ 43 – 72 34) 82 255 – 0  
 www.ottensheim.eu



## Veranstaltungskalender

<b>mehrmals wöchentlich</b>	<b>Veranstaltungen des Alpenvereins siehe AV-Schaukasten Linzer Str. und <a href="http://www.alpenverein.at/linz-ottensheim">www.alpenverein.at/linz-ottensheim</a></b>		Alpenverein Ottensheim
<b>DO 20.10.2022</b>	<b>Die Pest – Albert Camus</b>	Alter Bauhof Ottensheim	ARGE GRANIT
<b>FR 21.10.2022</b>	<b>LYLIT</b>	Alter Bauhof Ottensheim	Alter Bauhof
<b>SA 29.10.2022, 13:00 Uhr</b>	<b>Gemeindewandertag 2022</b>	Donauhalle – Dürnberg	MGO & Vereine
<b>MI 02.11.2022, 19:00 Uhr</b>	<b>Totengedenken beim Flüchtlingsboot</b>	Flüchtlingsboot Rodlgelände	IG Welt
<b>SA/SO/SA 05./06./12.11.2022 15:00 Uhr</b>	<b>Der Räuber Hotzenplotz und der große Krach</b>	Alter Bauhof Ottensheim	Theater Tabor
<b>MI 09.11.2022, 19:00 Uhr</b>	<b>Pogromnacht 1938 – Vortrag von Dr. H. Fiederer</b>	Gemeindesaal	DonauQuarz
<b>MI 16.11.2022, 15:00 – 21:00 Uhr</b>	<b>Impfen ohne Anmeldung</b>	Gemeindesaal	
<b>FR 18.11.2022</b>	<b>„Endlich brennt wieder der Baum“ – Habringer Öllinger</b>	Alter Bauhof	ARGE Granit
<b>FR 25.11.2022, 20:00 Uhr</b>	<b>Lukas König &amp; Nik Hummer</b>	Alter Bauhof Ottensheim	KV KomA
<b>SA 03.12.2022</b>	<b>Weihnachtsmarkt</b>		ÖVP Ottensheim
<b>SO 04.12.2022, 7:00 – 15:00 Uhr</b>	<b>Wahl des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin</b>	Ottensheim	
<b>FR 16.12.2022</b>	<b>STYX – there is a river full of bones</b>	Alter Bauhof Ottensheim	KV Koma
<b>SO 18.12.2022, 7:00 – 15:00 Uhr</b>	<b>ggf. Stichwahl zur Bürgermeister*inwahl</b>	Ottensheim	

Sämtliche Angaben sind ohne Gewähr und erheben keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Vereinsinterne oder regelmäßig wiederkehrende Termine werden aus Platzgründen nicht abgedruckt. Alle Veranstalter haben die Möglichkeit, auf der Homepage der Marktgemeinde Ottensheim ([www.ottensheim.eu](http://www.ottensheim.eu)) Veranstaltungen, Vorträge, Kurse etc. einzutragen und somit der Öffentlichkeit zur Kenntnis zu bringen.

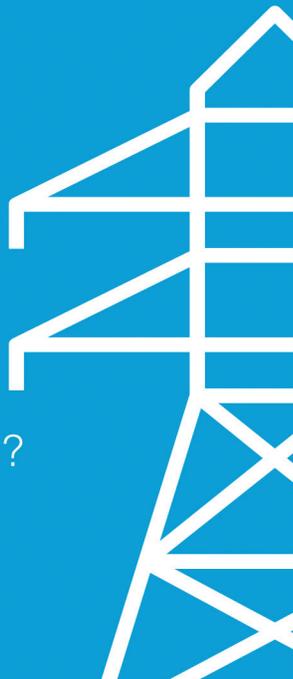




**Zivilschutz**  
Österreich

# Blackout Checkliste

Was tun, wenn  
der Strom ausgeht ?



## Was ist ein Blackout?

Sicher haben Sie bereits von einem „Blackout“ gehört. Darunter versteht man einen unvorhergesehenen und großräumigen Stromausfall, der massive Schäden mit sich bringen kann.

Es kann mehrere Tage bis Wochen dauern, bis die Stromversorgung wieder vollständig hergestellt ist.

### Stromausfall ≠ Blackout

Ein Stromausfall ist eine örtlich und zeitlich begrenzte Störung, die nur die „letzte Meile“ unseres Stromnetzes betrifft. In österreichischen Haushalten fällt der Strom im Schnitt nur 50 Minuten pro Jahr aus.

Bei einer **Großstörung** ist bereits das Hochspannungsnetz betroffen. Ein **Blackout** ist eine Großstörung mit weitreichenden Folgen.

## Wie wahrscheinlich ist ein Blackout?

Durch den immer höheren Stromverbrauch, den Transport von Strom über viele tausend Kilometer und die Energiewende ist die Wahrscheinlichkeit eines Blackouts in den letzten Jahren gestiegen.

Um einen Blackout zu verhindern, überwachen unsere Energieversorger unser Stromnetz rund um die Uhr. Trotz modernster Technik und viel Arbeitskraft kann ein Blackout jedoch nie ganz ausgeschlossen werden.

## Woran erkenne ich ein Blackout?

1. Kein Strom in der Umgebung/  
Nachbarschaft.
2. Handy- und/oder Festnetz fallen aus.
3. Im Radio wird von einem Blackout  
berichtet.

## Was funktioniert nicht mehr?



Verkehr öffentlich



Verkehr privat



Abwasser



Kommunikation



Logistik



Heizung

Medizinische  
Versorgung

Lebensmittel



Kühlung



Produktion



Landwirtschaft



Zahlungsverkehr



Handel



Wasser



Medikamente

Abhängig von Ihrem Wohnort kann die Verfügbarkeit bestimmter Dienstleistungen von dieser Auflistung abweichen!

## Wie kann ich mich vorbereiten?

Jedes Krisenszenario lässt sich besser bewältigen, wenn Ihr Haushalt entsprechend vorbereitet ist. Sei es bei einem unerwarteten Besuch, einem Stromausfall, einer Straßensperre infolge Hochwasser, Sturm oder Lawine bis hin zu Quarantäne-Maßnahmen oder atomaren Zwischenfällen.

### Das Basisrezept für Ihre Krisenvorsorge bleibt immer gleich:

1. Überlegen Sie sich, welche Szenarien Sie betreffen können.
2. Legen Sie entsprechende Vorräte an.
3. Besprechen Sie Ihre Pläne mit Ihrem Haushalt und Ihrem Umfeld.
4. Überprüfen Sie regelmäßig Ihren Haushalt.

**Zusätzlich:** Sprechen Sie in Ihrer Arbeit darüber, ob Sie bei einem Blackout gebraucht werden, oder zu Hause bleiben können!

### Halten Sie insbesondere zu Hause bereit:

- Wasservorrat
- Haltbare Lebensmittel
- Batterie- oder Kurbelradio
- Lichtquellen (z.B. LEDs) und Batterien
- Medikamente (insb. Dauermedikation)
- Stromunabhängige Kochmöglichkeit
- Bargeld (kleine Scheine & Münzen)

Wir empfehlen Ihnen bei all Ihren Planungen von mindestens 10-14 Tagen auszugehen!

Weitere Informationen unter [www.zivilschutz.at](http://www.zivilschutz.at)

## Was tun, bei einem Blackout?

- Bewahren Sie Ruhe!
- Kontrollieren Sie, ob es sich nur um einen lokalen Stromausfall handelt, oder doch eine größere Störung vorliegt.
- Rufen Sie keine Notrufnummern an, außer es handelt sich um einen lebenswichtigen Notfall.
- Schalten Sie Ihr Radio ein und warten Sie auf Meldungen.
- Informieren Sie Ihre Familienmitglieder (vorzugsweise persönlich oder per SMS).
- Schalten oder stecken Sie alle Geräte ab, die beim Eintritt des Blackout in Betrieb waren. Lassen Sie eine Lampe eingeschalten, um das Ende der Situation zu erkennen.
- Alternativ: Nehmen Sie Ihr Haus als Ganzes vom Netz.

## Was tun, im Haushalt?

- Überprüfen Sie Ihre Wasservorräte und füllen Sie diese gegebenenfalls auf.
- Halten Sie Taschenlampen und andere Lichtquellen sowie eine Notkochstelle bereit.
- Beseitigen Sie mögliche Stolperfallen in Ihrer Wohnung.
- Kontrollieren Sie Ihren Medikamentenvorrat. Überprüfen Sie, wie lange notwendige Mittel ausreichen und wie diese gelagert werden müssen.

- Bleiben Sie zu Hause, außer Sie werden benötigt (Infrastruktur, Einsatzorganisationen).
- Behalten Sie Tiefkühlgeräte im Auge und achten Sie auf eventuell auslaufende Flüssigkeiten.
- Verbrauchen Sie verderbliche Lebensmittel.
- Vermeiden Sie Abfälle. Sammeln Sie anfallende Abfälle in Säcken.
- Möglicherweise müssen Tiere speziell betreut werden. Kontrollieren sie bspw. die Sauerstoff- und Wärmezufuhr (z.B. Aquarium).

## Was tun, in der Gemeinschaft?

- Vermeiden Sie unnötige Autofahrten und gehen Sie sorgsam mit Treibstoff um.
- Kontrollieren Sie – falls vorhanden – den Aufzug Ihres Hauses auf feststehende Personen.
- Bleiben Sie mit Ihren Nachbarn in Kontakt und überlegen Sie sich gemeinsame nächste Schritte auf Basis der Empfehlungen der Behörden.
- Überprüfen Sie, ob es Menschen in Ihrer Umgebung gibt, die Hilfe benötigen (z.B. pflegebedürftige oder kranke Menschen, zu denen kein Pflegedienst oder Essen-auf-Rädern mehr kommt.)

## Was tun, nach einem Blackout?

- Überprüfen Sie, ob zuletzt eingeschaltete Geräte ausgeschaltet sind (Herd, Bügeleisen, Fön etc.).
- Schalten Sie nur Geräte ein, die Sie unbedingt benötigen.
- Überprüfen Sie wichtige Geräte auf ihre Funktionalität.
- Vermeiden Sie nicht wichtige Anrufe.
- Bleiben Sie zu Hause, außer es ist anderes notwendig.
- Gehen Sie weiterhin vorsichtig mit Ihren Ressourcen um.
- Helfen Sie in Ihrer Nachbarschaft, wenn erforderlich.

## Einfach vorsorgen, mit Sicherheit & Qualität



[www.zivilschutz-shop.at](http://www.zivilschutz-shop.at)



 **Bundesministerium  
Inneres**

Dieses Projekt wird durch das Bundesministerium für Inneres gefördert.

### Impressum

Österreichischer Zivilschutzverband  
Grünangergasse 8/5, 1010 Wien  
[office@zivilschutz.at](mailto:office@zivilschutz.at)

Redaktion: ÖZSV/Josef Farda  
Bilder/Grafiken: Delia Lundström  
Druck: Druck.at  
Stand: August 2022